№ 144. 1905.

DER DEUTSCHE GARTENRAT

ZENTRALBLATT FÜR BLUMEN-GÄRTNEREI, OBST- UND GEMÜSEBAU

REDIGIERT · VON · ANDREAS · VOSS ·
IN GROSS-LICHTERFELDE BEI BERLIN, ROONSTR. 8.

Wochen- und Wetter-Kalender.

Dezember 1905. Januar 1906.		Sonnen- Aufgang	Sonnen- Untergang	Mond- Aufgang	Mond- Untergang
31.	Sonntag . .	8^{14}	3^{53}	11^{14}	10^{16}
1.	Montag . . .	8^{14}	3^{53}	11^{36}	11^{22}
2.	Dienstag . .	8^{13}	3^{55}	11^{58}	12^{00}
3.	Mittwoch .	8^{13}	3^{56}	12^{18}	12^{27}
4.	Donnerstag	8^{13}	3^{57}	12^{40}	1^{31}
5.	Freitag . . .	8^{13}	3^{58}	1^{05}	2^{35}
6.	Sonnabend	8^{13}	3^{59}	1^{29}	3^{39}

Am 10. Januar Vollmond; am 4. Mond in Erdferne; am 20. Mond in Erdnähe; am 24. Neumond.

Voss' Wettertage 1906.

3., 23. Jan.; 22. Febr.; 3., 23. März; 8., 23. April; 8. Mai; 7. Juni; 7., 27. Juli; 1., 26. Aug.; 18. Sept.; 17. Oktober; 16., 29. Nov.; 15., 29. Dez.

Wetter-Prophezeiung für 1906!

Das Jahr 1906 wird im ganzen ungewöhnlich kühl und wegen der aus den süd- und nordpolaren Gegenden stammenden Erdbeben noch reich an Extremen sein, namentlich in der Zeit vom März bis Ende August.

Die Haupt-Unwetter- und Regentage liegen um den **8.**, 18. und **28.**, ferner die übrigen um den **3.** und **23.** der Monate. Die stärksten Regenzeiten werden sich im September bis Dezember einstellen. Im übrigen steht uns bevor: ein nächtlichkalter, regenarmer Frühling bis Mitte Mai; die stärksten Nachtfröste im Mai werden diesmal vor Mitte Mai (um den 10.—14.) stattfinden. Dann ein sehr feuchter Vorsommer (zweite Maihälfte und Juni), sowie ein veränderlicher Juli und August. Ferner ein sehr feuchter, kühler September, Oktober; ein mäßig kalter und mäßig feuchter November, Dezember 1906. Dagegen dürften Januar und Februar 1907 ziemlich trocken und dabei sehr kalt ausfallen.

Niedergeschrieben am 16. Juli 1905! *A. Voss.*

SENDUNGEN FÜR DIE SCHRIFTLEITUNG ERBETEN AN ANDREAS VOSS, GROSS-LICHTERFELDE, ROONSTR. 8.

GESCHÄFTLICHE MITTEILUNGEN AN DEN VERLAG JOHANNES RÄDE - BERLIN W. 15 - UHLANDSTRASSE 146.

Insertionsgebühren die 4gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum 20 Pfg. Größere Aufträge und Rabatt laut Tarif. Beilagen werden nach Umfang und Gewicht berechnet.

Zeitgeschichte.

Amtlicher Marktbericht

über den Großhandel in den Zentral-Markthallen zu Berlin.

Vom 23. Dezember 1905.

Marktlage. **Gemüse, Obst und Südfrüchte:** Zufuhren genügend, Geschäft im allgemeinen rege, Preise wenig verändert. **Wild:** Zufuhren reichlich, Geschäft lebhaft, Preise fest.

Gemüse.	Mark
Kartoffeln, p. 50 kg	
magnum bonum . .	2—2,25
rote Dabersche . .	2—2,20
runde weiße . . .	1,80—2
Porree, p. Schock . .	0,40—0,80
Meerrettich, p. Schock	9—16
Petersilie, p. Sch.-Bd.	1,50—2
do. Wurzeln, Schock	3—3,50
Schnittlauch, 12 Töpfe	3—4
Spinat, p. 50 kg . .	12—15
Karotten, p. 100 Bund	3—5
Sellerie, hies., Schock	2,50—6
do. pomm., Schock .	4—4,50
Zwiebeln, p. 50 kg .	3,50—3,75
do. große, p. 50 kg .	5—5,50
Mohrrüben, 50 kg . .	2,50—4
Radieschen, hies., per Schockbund . . .	1—1,50
Champignons, 50 kg .	100—150
Wirsingkohl, Schock .	6—10
Weißkohl, Schock .	6—8
Rotkohl, Schock . .	4—8
Grünkohl, p. 50 kg .	5—6
Rüben, weiße, 50 kg .	10—12
do. Teltower, „ .	12—16
Kohlrüben, Schock .	2—4,50
Endivien, „ .	12—15
Rosenkohl, 50 kg . .	18—25
Eskarol, p. Schock .	6—10
Rettich, bayr., Schock	2,40—4,80
Schwarzwurzel, 50 kg	17—18
Obst und Südfrüchte.	
Äpfel, ungar., 50 kg .	9—16
do. hiesige	10—20
do. amerik., p. Faß .	20—32
do. Tiroler, Kiste .	30—75
do. do. in Fäss. 50 kg	16—30
do. italienische 50 kg	14—20
Nüsse, Hasel-, lange .	68—70
do. Para-, p. 50 kg .	50—52
do. Lambert-, p. Ball.	56—58
do. französ. Wal- .	34—36
do. rumänische . .	12—18

	Mark
Birnen, p. 50 kg	
do. böhmische . .	14—23
do. hiesige	10—25
do. Tiroler	—
do. Italiener . . .	14—25
Weintrauben, p. 50 kg	
Almeria, p. Faß . .	13—18
Ananas, p. ½ kg . .	0,65—0,75
do. IIa, p. ½ kg . .	0,30—0,50
Feigen, Kranz-, p. 50 kg	18—20
do. Smyrna	34—46
do. in Matten . . .	18
do. in Säcken . . .	19—20
Apfelsinen	
Jaffa, Kiste 150 St.	—
Murcia „ 200 „	6—10
do. „ 240 „	6—10
do. „ 300 „	8—11
do. „ 714 „	18—23
Valencia „ 420 „	12—18
do. „ 714 „	18—23
Wild.	
Rehwild Ia, ½ kg .	0,60—0,70
do. IIa, ½ kg . . .	0,50—0,58
Rotwild, ½ kg . . .	0,50—0,55
do. Kälber	55—58
Damwild, ½ kg . .	0,50—0,55
do. Kälber	55—68
Wildschweine, ½ kg .	—
Frischlinge, ½ kg . .	—
Hasen, p. St. . . .	3,40—3,70
do. mittel, p. St. . .	2,50—3,20
do. klein, p. St. . .	—
Kaninchen, p. St. . .	0,80—1
Wildenten, p. St. . .	—
Rebhühner, p. St. . .	—
Fasanenhähne, junge	2,50—3
do. sekunda . . .	1,50—2,25
do. alte	1,75—2
Fasanenhennen, p. St.	1,75—2
Kramtsvögel . . .	—
Birkhähne	—
Birkhennen	—

Schutzmittel der Pflanzen gegen Wetterungunst. In welch wunderbarer Weise zahlreiche Pflanzen sich den Unbilden der Witterung anzupassen verstehen, zeigt die folgende interessante Schilderung, die wir der vierten Lieferung des groß angelegten, ein Seitenstück zu Brehms „Tierleben“ darstellenden Werkes von R. H. Francé, „Das Leben der Pflanze“, entnehmen, dessen erste Abteilung: „Das Pflanzenleben Deutschlands“ in 26 Lieferungen à 1 Mk. im Verlage der „Kosmos“, Gesellschaft der Naturfreunde, Stuttgart, zu erscheinen begonnen hat:

Viele Pflanzen entschließen sich unter dem Einfluß des andauernden Regens zu schützenden Blattbewegungen, die ihnen Nutzen bringen. Dies gilt mamentlich von den Fisolen *(Phaseolus multiflorus)*, bei denen unter drei- bis viertägiger anhaltender Traufe sowohl die in der Entwickelung begriffenen als auch die ausgewachsenen Blätter ihre Lage vollständig ändern. Von den drei Blättchen, die bei ihnen stets zusammenstehen, senkt sich dann alsbald das mittlere Endblatt abwärts, während die beiden Seitenblättchen sich so stellen, daß sie dem Regen die schmale Seite darbieten. Andre Blätter (so bei *Tradescantia*, bei *Begonien*), auch die Sprossen der zierlichen *Selaginellen*, schützen sich vor andauerndem Regen in der Weise, die auch als Verdunstungsmittel von den Pflanzen angewendet wird; sie rollen sich nämlich spiralig ein. Kurz, es fehlt nicht an einer Reihe zweckmäßiger Einrichtungen, um die Gefahren zu vielen Regens abzuschwächen.

Da mag es denn auch nicht wundernehmen, daß die Blüten gleichfalls mit den Schädigungen rechnen, denen sie durch zu viel Nässe ausgesetzt sind. Es schien bisher, als ob die Blüten nicht teilnehmen an der tausenfachen Sorge des Lebens, daß sie unberührt von den Qualen des Sonnenbrandes, der Kälte, der Dunkelheit oder des grellen Lichts, verschont von den gewöhnlichen Leiden des täglichen Lebens, als verwöhnte und privilegierte Aristokraten ein glücklicheres Leben führten als die „Arbeiter-

Letzte Nummer in diesem Quartale!

Allerhöchste Zeit zum **Neu-Abonnement.**

Bezugspreis für das ganze Jahr (52 wöchentliche Nummern) Mk. 5.—.

Direkter Versand durch den Verlag für Mk. 1.50 vierteljährlich.

Die Einziehung der Zeitungsgelder von den bisherigen Post-Abonnenten erfolgt gegen **Quittung durch die Briefträger**, die zur **vollgiltigen Quittungsleistung berechtigt** sind. **Neu hinzutretende Post-Abonnenten** können die Zustellung der Zeitung und die Einziehung des Zeitungsgeldes **auch schriftlich** bei der **zuständigen Postanstalt** beantragen. Für derartige **Bestellschreiben usw. wird eine Gebühr nicht erhoben.**

Bestellung auf ein Jahres-Abonnement.

Dieser Zettel ist unfrankiert in den nächsten Briefkasten zu stecken oder dem Briefträger mitzugeben.

Ich abonniere hiermit auf

„Der Deutsche Gartenrat“

(Verlag Johannes Räde, Berlin W. 15)

jährlich 52 Nummern für Mk. 5.— frei ins Haus.

Name und Stand: ....

Wohnung: ....

Postort: ....

kaste“ der Blätter. Da ihr Lebenszweck nur auf eine Funktion zusammengedrängt ist, auf die Fortpflanzung, so ist es auch begreiflich, weshalb sie ein Sonderdasein führen, das sie auch äußerlich unabhängig macht von den Anpassungen, mit denen die vegetativen Teile des Körpers ihre Existenz erkaufen müssen. Studieren wir ihre Gestaltung und Lebensweise näher, so finden diese Vermutungen ihre Bestätigung. Die Blüte ist ein vollkommener Egoist, sie läßt sich vollständig von den Blättern und Wurzeln erhalten und tut ihnen nichts zuliebe. Bequemt sie sich zu irgendwelcher Leistung, so geschieht es stets nur im eigenen Interesse. Aber es ist das doch nur der Egoismus der Mutterschaft, nämlich der zu den höchsten Opfern bereite Altruismus, den wir kennen. Die Blüte als Mutter nützt alles zugunsten der Nachkommenschaft aus, deren Gefäß sie ist. Die Sorge um die Zukunft erfülllt ihr Leben; ihr zuliebe macht sie nicht minder wunderbare Wandlungen und Umgestaltungen durch als die übrigen Pflanzenteile.

So scheint ihr Bedürfnis, die innern Teile vor dem Regen zu schützen, einen guten Teil ihrer Formenmannigfaltigkeit zu erklären. Dies klargelegt und an den reizendsten Beispielen überzeugend bewiesen zu haben, ist das Verdienst Kerners, dem wir bei unsern Ausführungen auch gern folgen wollen. Der Regen ist nämlich für die Blumen das schrecklichste Elementarereignis, das sie treffen kann, denn es verdirbt ihnen den Vorrat an der köstlichen Befruchtungssubstanz, der in jeder Blüte aufgehäuft ist, nämlich den Blumenstaub. Ohne ihn, den Überträger der väterlichen Eigenschaften, ist die Fortpflanzung unmöglich. Dieser Blumenstaub aber ist ein gar empfindliches Ding. Das Körnchen lebender Substanz, das in jedes Blumenstaubkügelchen eingeschlossen ist, kann es gar nicht erwarten, in Aktion zu treten. Nur ein wenig Feuchtigkeit, schon ein winziges Wassertröpfchen genügt ihm, seine Hülle zu zersprengen und hervorzuquellen, um neues Leben zu erzeugen. Aber am unrichtigen Ort geht er nur zu bald kläglich und zwecklos zugrunde.

Deshalb scheuen die Blüten keine Anstrengung, um den Pollen vor Nebel, vor Morgentau oder gar vor Regen zu schützen. Sehr gelegen kommt es ihnen, daß die Staubbeutel, die kleinen Schreine des kostbaren Pulvers, vielfach schon recht geschützt angebracht sind. Ein Ausflug in die blühenden Wiesen am Waldesrand, bei dem wir uns mit dem Studium dieser Einrichtungen vergnügen wollen, wird uns unvergeßlich bleiben. Der Weg führt uns an dem Saume des Waldes vorüber, wo sich auf dem Rohhumus ein paar Büschel *Heidekraut* breit machen. Ihre Blütenkelche hängen herab. Jetzt wissen wir, warum. Das ist die einfachste Art, den Pollen vor Regen zu schützen. Man deckt ihn mit einer Glocke zu. So machen es auch die *Glockenblumen (Campanula)*, der *Fingerhut (Digitalis)*, die ganze Schar der kleinen gelben *Löwenmäuler (Antirhinum)*, die ihr Schnäbelchen wohlweislich nur nach unten aufsperren, und noch eine ganze Anzahl Waldkinder, die ich nur deshalb nicht nenne, weil ich gerne möchte, daß die Freunde meines Buches sie selbst aufsuchen und sich daraufhin ansehen. Haben sie gut acht, so werden sie bald gewahr, daß sich hinter dieser einfachen Sache ein Raffinement verbirgt, das uns erschrecken könnte. Am häufigsten sieht man es im Vorfrühling an den Vorboten der Blumenkönigin, die jeder kennt, weil man nach der langen Winternacht sich jedes Weidenkätzchens mit Rührung erfreut und jedes *Windröschen* oder *Schneeglöckchen* mit einem Jubelruf begrüßt. Die Blüten der *Primeln*, des *Schneeglöckchens (Galanthus)*, des *Lungenkrauts (Pulmonaria)*, des *Fingerhuts* und noch vieler andrer blicken als Knospen gar kecklich gen Himmel. Sowie sie aber heranreifen zu holder Pracht, senken sie demütig das Köpfchen immer tiefer, und am Hochzeitstag, wenn sie voll erblüht sind, sind sie auch bescheidene Bräute und blicken keusch zu Boden. Die poetische Gebärde aber hat einen prosaischen Hintergrund: es würde ihnen nämlich sonst in das offene Mäulchen hineinregnen, darum halten sie es zur Blütezeit abwärts.

Macht uns das schon Gedanken, so ist des Staunens kein Ende, wenn wir nun die Wiese betreten, vielleicht gerade dann, wenn ein Sommergewitter sich mit der Wucht warmer, dicker Wolken zurechtrüstet und schon die ersten Tropfen fallen. Da sehen wir, daß mit den meisten Blümchen eine große Veränderung vor sich gegangen ist. Das *Tausendschönchen (Bellis)*, das sonst den grünen Samt mit weißen Sternen bestickt, läßt die zarten Köpfe hängen, ebenso die *Skabiosen* oder viele der giftigen, weißen Blütendolden, auch die violett und rosa brennenden *Storchschnäbel* (*Geranium*). Andre wieder haben ihre Blüten sorglich geschlossen; die matten Sterne der *Vogelmilch* (*Ornithogalum*) falten ihre sechs Enden zusammen; diejenigen Glockenblumen, die es verschmähen, sich zu bücken, lassen ihre Glöckchen einschrumpfen, damit es sich schützend über die Staubgefäße breite. Alle diese heimlichen Maßnahmen wären unverständlich, wenn wir ihnen nicht einen gewissen Zweck zuschreiben könnten, und der ist in allen diesen Fällen unverkennbar der Schutz des Blumenstaubes.

Naturkundliche Winterfreuden. Eine Anregung für junge Gärtner zur Naturbeobachtung. — Die vorliegende Register-Nummer unseres Zentralblattes „Der Deutsche Gartenrat“ will durch nachfolgende Anregung zugleich das Andenken an den naturwissenschaftlichen Volksschriftsteller E. A. Rossmässler (geb. zu Leipzig 1806, gestorb. daselbst 1867) auffrischen und ehren, weil dessen Werke noch heute allen jungen Gärtnern zur Belehrung dienen können, da sie durch volkstümliche Schreibweise sich auszeichnen, und speziell für Gärtner viele gute Winke darin enthalten sind.

Reinsch's patentierte

Wind-Motoren

sind die besten der Welt zur kostenlosen u. selbsttätigen

Wasserförderung für Gärtnereien,

sowie für alle andern Zwecke, wo Wasser gebraucht wird oder fortzuschaffen ist.

Ausführung kompl. Wasserleitungsanlagen.

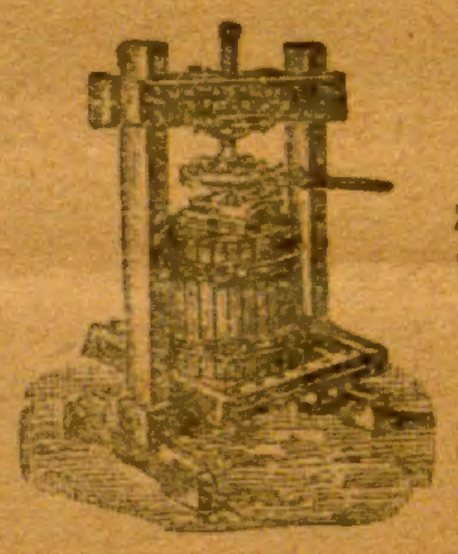
Weitgehendste Garantien. — Über 4500 Anlagen ausgeführt. 49 höchste Auszeichnungen und Staatsmedaillen. Tausende von Referenzen.

Interessenten erhalten auf Anfrage ausführlichen Katalog.

Carl Reinsch, H. S.-A. Hoflieferant, **Dresden-A. 4.**

Älteste, größte und leistungsfähigste Windmotorenfabrik.

Zweiggeschäft: Berlin SO., Elisabethufer 57.



Pressen

zur Fruchtsaft-, Obstwein- und Beerenwein-Bereitung mit Holz- oder Eisenbiet.

Obstmahlmühlen, Abbeermaschinen für Haushalt und Großbetrieb.

Selbsttätige Baum- und Pflanzenspritze **„Syphonia“**

gegen Pflanzenkrankheiten und Ungeziefer aller Art.

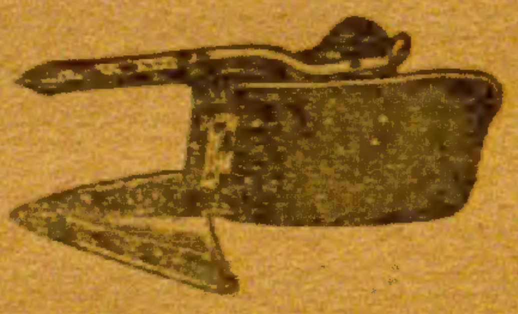
Gartenwalzen und Rasenmäher.

Ph. Mayfarth & Co., Frankfurt a. M., und Berlin N., Chausseestr. 2 E.

Handjäte-Apparat

D. R.-G.-M. No. 205136 und 205196.

mit verstellbarem Stiel und beliebig verstellbarer Arbeitsbreite sowie auswechselbaren Messern. Dieser Apparat besitzt gegenüber allen bisher schon bestehenden mechanischen Werkzeugen und Instrumenten unleugbar ganz bedeutende Vorzüge und dürfte für alle gärtnerischen und landwirtschaftlichen Kulturen sich bald als ein beliebtes und unentbehrliches Hilfsinstrument betätigen. Der Apparat ist in schwerem sowie leichtem Boden gleich verwendbar und stellt sich der Preis desselben kompl. auf Mk. 12.—, ein Satz (12 St.) Reserve-Messer Mk. 2.50.



Anfahrschar

zum Handjäte-Apparat. Dasselbe kann an unserm Handjäte-Apparat am Mittelarm hinten durch zwei Schrauben angebracht werden und ist durch einen Federstift nach Belieben verstellbar. Das Anfahrschar kann zum Anhäufeln von Bohnen, Sellerie, Kraut, Kohl u. a. m. verwendet werden und wird bei eingehender Bestellung sofort geliefert. Preis exkl. Fracht Mk. 4.—.

Angermann & Klotzsche, Dresden-Altmickten.

Pflanzenkübel

aller Art, Gartenkübel in allen Größen, äußerst gediegenes Fabrikat und trotzdem sehr billig, weil Massenfabrikation. Einfache und verzierte Kübel für Balkons, Veranden usw. in großer Musterauswahl fertigt die Spezialfabrik mit Dampfbetrieb von

J. H. F. Lüders, Lübeck 6.

Man verlange Preisliste!

Rossmässlers „Winterfreuden eines Naturkundigen“, ein Aufsatz aus seiner Zeitschrift „Aus der Heimat“, der vor 40 Jahren erschienen ist, mögen (im Auszuge wiedergegeben) als „zeitgemäßes“ Beispiel dienen:

Wir tun sehr unrecht, über die Jahreszeiten, über einen harten Winter und häßlichen, feuchten Spätherbst oder über den launenhaften April zu klagen. Wir tun damit nicht deshalb unrecht, weil es für kindisch gilt, über etwas zu klagen, was nicht zu ändern ist; sondern weil wir töricht an den Bedingungen unsres Seins mäkeln. Demjenigen, welcher mit bewußter Freude den zauberischen Zusammenhang zwischen sich und seiner heimatlichen Natur, ihren Wäldern und Bergen oder Ebenen und Feldfluren, ihrer Sommerwärme und Winterkälte erkennt — dem ist es eine Torheit, wenn er einen seiner Landsleute unter Verwünschungen seines heimatlichen Klimas den „paradiesischen Süden“ sehnsüchtig preisen hört. Wir sind ja das, was wir sind, nur unter dem bestimmenden Einflusse des heimatlichen Klimas geworden, und deshalb ist solch gedankenloses Sehnen eine Undankbarkeit und eine Auflehnung gegen die mütterlichen Stützen unsres Dasein.

Wenn wir von den Freuden des Winters reden wollen, so sollen damit die Leiden des Winters nicht hinweggeleugnet werden, aber diese machen sich schon ohne unser Zutun geltend.

Dennoch hat die Natur auch im toten Winter Leben genug, um Naturfreunde daran zu ergötzen. Fast könnte es scheinen, als wenn sie deshalb alles andre mit Schnee zudeckte, damit wir auf das, wo kein Schnee liegen bleibt, aufmerksam werden sollen. Sie nimmt uns da ganz besonders beflissen in die Schule; nur lassen wir uns in der Regel nicht in die Schule nehmen, weil wir es gar nicht merken, daß die Natur uns etwas sagen will. Aber wir brauchen ja nur einmal die Knospen des winterlichen Waldes aufmerksam zu betrachten. Wir finden dann, daß nicht bloß im Blätter- und Blütenschmuck die Unterscheidungsmerkmale der Gehölzarten niedergelegt sind, sondern daß mit Leichtigkeit und untrüglicher Gewißheit auch im kleinsten Reis, sobald es nur einige Knospen hat, die Baumart sicher zu erkennen ist. Und haben wir dann an den Knospen, diesen kleinen Wahrzeichen des wiederkehrenden Lebens in den kahlen Bäumen, die Arten erkannt, dann macht es Vergnügen, in der ganzen Gesamtheit ihres Charakters, der jetzt enthüllt vor uns steht, auch die Eigentümlichkeiten jeder Baumart zu ergründen. Da können wir sehen, daß die glatte silbergraue Rinde der *Buche* (*Fagus*) und des *Weißbuche* (*Carpinus*) uns über die Verschiedenheit der beiden Bäume nicht täuschen kann; wir erkennen im Winter den eigentümlichen Charakter in den feinen Verzweigungen der *Esche* (*Fraxinus*); an unsern einheimischen beiden *Erlen*-Arten (*Alnus*) erkennen wir die, beiden Arten gemeinsame Gewohnheit, durch die vielästige lange walzenförmige Krone den Stamm kerzengerade durchzuführen, und durch die Rinde unterscheiden wir leicht beide Arten, wie wir durch dasselbe Mittel auch die beiden wichtigsten und häufigsten *Ahorn* (*Acer*), nämlich den *Berg-Ahorn* (*A. Pseudo-Platanus* L.) und *Spitz-Ahorn* (*A. platanodes* L.), unterscheiden. Von weitem unterscheiden wir *Eichen* (*Quercus*) und *Ulmen* (*Ulmus*) und *Linden (Tilia)* an der Astführung, so ähnlich alle drei einander im Stammbau und in der Rinde sind. Kurz, dem Kundigen ist der winterliche Wald ein durch Wiedererkennung fast noch vertrauterer Freund, als er es im Laubschmuck ist.

Finden wir im Winter zwischen den kahlen Laubholzstämmen Nadelhölzer eingesprengt, dann treten *Nadelbaum*gruppen: die *Fichten* (*Picea*), *Kiefern* (*Pinus*) oder *Tannen* (*Abies*), oder die ebenfalls kahlen *Lärchen* (*Larix*) in der ganzen Schärfe ihres so sehr bestimmten Baues deutlich vor unsern geübten Blick. Das sie umhüllende Weiß des Schnees und das durchsichtige Gewirr der grauen Laubholzkronen dient den Nadelholzgestalten als abhebender Hintergrund.

Treten wir dann den wie Säulen dastehenden Stämmen näher, so werden sie in einem gewissen Sinne in Wahrheit zu Säulen, welche mit Inschriften und Hieroglyphen bedeckt sind, die zwar dem Gärtner wenig gelegen kommen, deren Entzifferung aber großen Genuß gewähren kann, wenn wir ihre Bedeutung verstehen. Wir finden dann nämlich an den Stämmen eine niedrige Pflanzenklasse, die *Flechten* (*Lichenes*), vor, von denen eine große Abteilung nach ihrem Vorkommen Rindenflechten genannt wird. Je nach der herrschenden Luftfeuchtigkeit und ihrer Umgebung sind die Baumstämme mehr oder weniger landkartenartig mit flachen, sich kaum erhebenden *Flechten*gruppen bedeckt, und namentlich auf den Stämmen der *Weißbuche* (*Carpinus*) und der *Buche* (*Fagus*) kann man glauben eine bunt zusammengesetzte Landkarte des deutschen Staatenbundes vor sich zu haben. Weiß oder grau oder schwarz umsäumt schmiegen sich die Gebiete der verschiedenen Flechten-Arten mit ihren buchtenreichen Grenzen ineinander. Alle diese Flechten sind zwar das ganze Jahr über da; aber in den andern Jahreszeiten gibt es so vieles andre zu sehen, was mehr ins Auge fällt, und da übersieht man häufig diese schlichten und doch so zierlichen Gebilde.

Den Vergleich mit einer Landkarte kann man bei den Rindenflechten wirklich weit durchführen. Die fast an jedem glattrindigen Stamme vorkommende *Braune Scheibenflechte* (*Lecidea subfusca*) vertritt mit ihren kreisrunden Fruchtträgern die runden Städtezeichen; schwarz und hieroglyphenähnlich sehen diese bei der *Schriftflechte* (*Graphis scripta*) aus und erinnern dadurch lebhaft an eine Höhenkarte. Die meist schneeweißen *Warzenflechten* (*Verrucaria*) gleichen Miniatur-Modellen eines schneebedeckten Polarlandes oder eines Eisfeldes. Eine andre *Scheibenflechte* hat

J. A. Henckels
Zwillingswerk in Solingen
empfiehlt:
Gartenmesser u. Gartenscheren aller Art in großer Auswahl. Hecken- Gras- Raupen- Blumen- u. Weintrauben-Scheren usw. Taschenmesser, Rasiermesser. Alle Scheren- u. Messersorten für Haushalt u. Gewerbe.
Bitte Preisliste zu verlangen.
Für jedes Stück, welches mein Zwillingszeichen: trägt, leiste ich volle Gewähr. — Wo d. Gesch. d. Branche mein Fabrikat nicht führen, bitte sich zu wenden an die Hauptniederlage:
Berlin W. 66, Leipziger Str. 118.
Eigene Verkaufsniederlagen:
Cöln a. Rh., Hohestr. 144. — Dresden-A., Wilsdruffer Str. 7. — Frankfurt a. M., Roßmarkt 15. — Hamburg, gr. Johannisstr. 6. — Wien I, Kärnthnerstr. 24.

Thüringer Grottensteine
zur Anlage von Felsenpartien, Ruinen, Grotten, Wasserfällen, Lourdesgrotten, Wintergärten, Wand- und Deckenbekleidung, Weg-, Beet-, Gräbereinfassungen, Böschungen.
Naturholz-Gartenmöbel.
Bänke, Sessel, Tische, Lauben, Brückengeländer, Nistkästen, Pflanzenkübel, Futterständer usw. Preislisten frei.
C. A. Dietrich, Hoflieferant, Clingen b. Greußen.

Schnittlauch-büsche
ungeteilt beste Sorte
% Mk. 3,—, ‰ Mk. 25,—.
Arabis alb. fl. pl.
% Mk. 1,50, ‰ Mk. 10,—.
S. Stadel, Nürnberg, Laufamerholzstraße 26.

D. R.-G.-M. Nr. 146 650.
Prospekte gratis.
Freistehende Garten- und Spalier-Leitern sow. alle Systeme andrer Leitern für häusliche und gewerbliche Zwecke, mit v. Medaillen, Ehrenpreisen, Dipl. usw. prämiiert, empfiehlt die Leiternfabrik von
O. Wilhelm, Nimptsch (Schles.).

Namens-täfelchen
verschiebbar im Zinkgehäuse.
Schrift verwittert nie.
Gegen 10 Pfg. Porto 1 Stück gratis zur Ansicht.
Georg Ad. Heller, Liebenstein (S.-M.).

Bestes und billigstes
BAUM
— SCHILD —
Wiederverkäufer gesucht.

Nur ein guter, haltbarer Glaserkitt
erfüllt seinen Zweck.
— Wer solchen braucht, —
wende sich an Farben-, Lack- u. Kittfabrik
Gustav Ohmann, Zwickau (S.).

200 000
Ia.-Maiblumen-Treibkeime
hat abzugeben
August Keck, Hannover, am Kleinenfelde 4.

Der Deutsche Gartenrat.

Zentralblatt
für Blumengärtnerei, Obst- und Gemüsebau.

Redigiert
von
ANDREAS VOSS.

Nr. 92 bis 144.

1905.
(III. Jahrgang.)

Mit 106 Extra-Beilagen
und Abbildungen zur Garten-Botanik.

BERLIN.
VERLAG VON JOHANNES RÄDE.
W. 15, UHLANDSTRASSE 146.
1905.

Mo. Bot. Garden
1906

Bitte,

das Inhaltsverzeichnis durchsehen
und fleißig benutzen!

Der Deutsche Gartenrat.

Ausführliches Sach- und Personen-Verzeichnis.

(Die Ziffern bedeuten die Seiten.)

Aalwürmchen 31.
„Abbrennen“ (Obst) 269.
Abels, Wilh., 215.
Abendrot, H., 352.
Abfallen (Blüten, Früchte) 222.
Abgehärtete Pflanzen 348.
Abhärten (Pflanzen) 406.
Abies Picea; Picea Abies 262.
Abnormitäten, pflanzliche, 407.
Abortdünger 55.
Abort- u. Kunstdünger 46!
Abortdünger auf Sandboden 46.
Absterben (Kirschbäume) 381.
Abutilon 75. 389.
Abwelken der Kartoffeln 288.
Acanthus 80.
Acetylenlicht und Pflanze 278.
Achsen- und Wurzelsprossen 99.
Achtung! Düngemittel 69.
Ackerbauinstitut 248.
Acocanthera 45.
Acrostichum 15.
„Adansonia“ 73.
Aderhold. Rudolf, 303. 397.
Affenbrotbaum 73.
Agave americana 124.
Ageratum 30.
Aggett, W. A., 101.
Albrecht, Otto, 272.
Algen, Blut-, 397.
„Alibortator“ 343.
Alkohol und Kaffee 227.
Alkoholfreie Getränke 233.
Alleebäume 40.
Allerheiligenkirsche 247.
Allgemeinbildung 374.
Allium Porrum var. 287.
Alpenrosen 126.
Alpenveilchen, proliferierendes, 312.
Alpenveilchenkultur 33. 39.
„Althaea“ 30.
„Althaea“ rosea 100.
Altmann, 223.
Altmark 216.
„Amaryllis“ 188.
„Amaryllis“ aulica 400.
Amelanchier 92.
Amelung, H., 349. 375.
Amerikanisches 95. 104. 409.
Ammoniak 133. 178.
Ammoniak und Chlor 80.
Ammoniakabsorption 179.
Ammoniakprobe 167.
Ammoniaksuperphosphat 231.
Amsel 120.
Analyse des Bodens! 358. 369.
Anbinden der Bäume 19. 118.
Anemone 54. 152.
Anemone silvestris 238.
*Angorchis Humblotii 62.
*Angorchis pellucidus 121.
„Angraecum“ 62. 121.
Angstmeier, Etwas für, 163.
„Angurien“-Kürbis 383.
Anlagen deutscher Städte 128.
Anregungen 49.
Ansorge, C., 359.
Anthomyia 159.
Anthonomus 238.
Anthurium cryst. 158.
Antimerulion 52.
Äpfel, amerikanische, 264.
Äpfel, englische, 293.
Apfel ohne Kernhaus 161.
Äpfel, kernlose, 144. 409.
Äpfel als Nahrungsmittel 47.
Äpfel, stippige, 407.
Apfelblütenstecher 238.
Apfelmus aufbewahren 7.
Apfelsäure 47.
Apfelschwindel 161. 409.
Apfelsorten 6. 30. 45. 70. 87. 117. 118. 143. 150. 166. 185. 190. 205. 230. 262. 264. 288. 293. 363. 366. 375. 399.
Apfelsorten, besondere, 118.
Apfelsorten, einträglichste, 126. 175. 198.
Apfelspeisen 2.
„Apfeltanne“ 283.
Apfelverwertung 2.
Apfelwickler 285.
Apparate zur Frischhaltung 197.
Appertscher Grundsatz 197.
Aprikosendüngung 122.
April-Arbeiten 111.
Äquatorialstrom 68.
Aquinol 109.
Arabis 191.
Arachnites 229.
Aralienvermehrung 259.
Araucaria 293.
Arbeiter und Gärtner 117.
Architekten 70.
Architekt und Gartenkunst 70.
„Ardisia crenulata“ 172.
Arends, Georg, 335. 359.
Arisaema ringens 102.
Armengärten 88.
v. Arnim 71.
Arnstadt, A., 231.
Arodes aethiopica 143. 181.
Artemisia Dracunculus 355.
Artnamen ab 1753! 110.
Aruncus 143.
*Arundastrum-Arten 273.
Arundinaria 323.
Arzneipflanzen 113. 120. 122. 170. 218.
Aschmann, C., 375.
Aspalathus, 344.
Asparagus 31.
Aster 53.
Aster, Fremde, 407.
Aster alpinus 407.
Aster peregrinus 407.
„Aster“ sinensis 364.
Aster und Sommeraster 364.
Asteriscodes 364.
Astilbe 86.
Äther-Treiberei 141.
Ätherwirkung 141.
Atrophie 88.
Ätzkalk 176.
Aucuba japonica 125.
Audiatur et altera pars! 260. 268.
Aufgabe der Gärtner! 222.
Aufgaben der Landeskultur! 39.
Aufspringen der Früchte 123.
Augenkern (Okulieren) 229.
Augspurg, Anita, 352.
Augustarbeiten 255.
Aurikel-Neuheit 359.
Ausfuhr aus Deutschland 63.
Aus- und Einfuhr 352.
Aussaat der Topfgewächse 8.
Ausstellungen 24. 61. 120. 136. 301. 311. 335. 368. 392.
Ausstellung und Blumenfreunde 342.
Ausstreuen (Düngesalze) 87.
Auswahl der Sorten 99.
Auswürfe, menschliche, 55.
Autoklav-Kessel 43.
Azalienlaus 271.
„Azalienmotte“ 271.
Azaliensorten 16.
Azotobakter 186.
Azurin Siegwart, 141.

Bach, C., 274.
Baden (Obstsorten) 391.
Baensch, Karl, 86.
Bahndammbepflanzung 232.
Bahndämme 45.
Bahndämme (Unkräuter) 224.
Bailey 278.
Bakterien 15. 186.
Bakterien und Kalk 186.
Balaninus nucum 245.
Balkonkasten 334.
Balkonpflanzen 152. 206. 399.
Balkons im Winter 416.
Banausentum! 174.
Bandwurmmittel 407.
Banks, J., 311.
Bannert 329.
Baobabus 73.
Baobabbaum 73.
Barbier & Co. 31.
Bärenklau 80.
Barmen 335.
Barth 358.
Bartsch 350.
Basilienkraut 355.
*Bassia Scoparia 366. 391.
Bastarde, Pfropf-, 178. 414
Bastardnamen 39.
Bataten-Winde 73.
Baumann, A., 407.
Baumann, Dr., 303.
Baumann, N., 87. 198. 210. 221.
Baumann, Peter, 86.
Baumband 230.
Bäume, abgestorbene, 235.
Bäume, alte, versetzen 265.
Bäume, bemerkenswerte, 283.
Bäume-Einschütten 130.
Bäume geraderichten! 214.
Bäume schützen! 151.
Bäumewidmung 216.
Baumfrevel, bestrafter, 304.
Baumkrebs 169.
Baumpflanzungen 238.
Baumschnitt 45. 51. 185.
Baumschnitt oder Baumpflege? 51.
Baumschule, größte! 216.
Baumschulen, Lehrer-, 358.
Baumschulen steuerfrei! 280.
Baumschutzmittel, kein! 353.
Baumveilchen 407.
Baumwunden 268.
Bauschutt - Verwendung 308.
Bautzen 88.
Bayern 88. 110.
Bazillen 367.
Bazillen und Ungeziefer 247.
Bean, W. J., 398.
Bechtle, A., 164. 230. 374. 390. 398.
Becker, Emil, 334.
Beckstein 318.
Beerenobstkultur 62.
Beef tea 255.
Beerstrauch 91.
Befähigungsnachweis 318.
Befrieren der Scheiben 55.
Begießen nnd Bespritzen der Obstbäume 286.
Begonia semperflorens-Sorten 349.
Begonien, Knollen-, 356.
Begonienkultur 100. 356.
Begoniensorten 411.
Begonien zum Schnitt 412.
Begonienvermehrung 407.
Behncke 93.
Behrens, J., 5. 123. 141. 320.
Beltz, Wilh. Jos., 141.
Bembecia 291.
Benary, E., 71.
Benkert 233.
Bentham 359.
Bentham & Hooker 390.
Berberis 86.
Berg, Heinr., 344.
Berger, Alwin, 304.
Berghöfer, Chr., & Co. 232.
Berichtigungen 40. 80. 160. 192. 200. 248. 296. 392.
Berlin 72. 120. 151. 208. 248. 256. 280. 311. 327. 335. 368. 383. 392. 416.
Bernsdorf 407.
Bernstiel 54.
v. Bernuth 87.
Bertram, R., 348.
Beruf! 174.
„Berufkraut“ 38.
Beschatten und Lüften 134.
Beschlagen der Scheiben 55.
Beschreikraut 38.
„Besenkraut“ 391.
Besoke, G., 388.
Betten, R., 291.
Beuchelt, J., 344.
Beusing 279.
Beuster 375.
Bewässerung 219.
Bewässerung im Winter 333.
Beyrodt, Otto, 24. 64. 136. 288.
Bielefeldt 88.
Bienen des Nachbars 280.
Bienenfreund 232.
Bienenpflanze 191. 232.
Bienenzucht 352.
Biergenuß u. Herzkrankheit 111.
Bildung! 374.
Billbergia 64.
Billig und schlecht! 150. 398.
Bindesalat, Sommer-, 224.
Binz, F. C., 122.
Björkmann, G., 128.
Bißmann, O., 256. 312. 327.
Bittere Gurken 263.
Birne, Riesen-, 325.
Birnen auf Apfelbanm 303.
Birnen, rübige, 278.
Birnblätterkrankheit 300. 352.
Birnblattmilbe 300.
Birnengeschmack 326.
Birnennamen 325.
Birn-Gallmücke 226.
Birnsorten 6. 30. 70. 159. 166. 173. 190. 198. 262. 264. 293. 334. 363. 375. 382.
Birn-Trauermücke 226.
Blasenrost (Weymouthskiefer-) 399.
Blasenstrauch 148.
Blastodacna 169.

Blattfleckenkrankheit 230.
Blattkaktus 46.
Blattläuse 221. 387.
Blau 217.
„Blechnum“ 326.
Bleichsellerie 400.
Bleiwurz 119. 388.
Blick, weiterer! 134.
Blühen, vorzeitiges, 107.
Blühen, früheres, nach Äther 141.
Blume, ewigblühende, 120.
Blumen, Früchte, Gemüse 193.
Blumen im Winter 22.
Blumenerden 85.
Blumenfarbe und Wärme 309.
Blumenhandel (Berlin) 392.
Blumenkohl, Herbst-, 287.
Blumenliebhaber u. Ausstellung 342.
Blumenmangel in Berlin 55.
Blumenpflege und Gesittung! 94.
Blumenpflege der Kinder 296.
Blumenpflücken 105.
Blumenrohr 324.
Blumenschneiden! 294.
Blumenspritzen 112.
Blumentreiberei 48.
Blumenuhr 304.
Blumenzweige im Winter 48.
Blumenzwiebelrotz 124.
Blumist und Rosist 74.
Blut u. Meerwasser 253.
Blutalgen 397.
Blutblume 303.
Blütenabfall 222.
Blütenentstehung 222.
Blütenfarben 217.
Blütezeit u. Bewässerung 222.
Blütezeit, zweimalige 39.
Bluth, Franz, 16. 230,
Blüte und Frucht der Nadelhölzer 154.
Blütenbildung (Ursache) 117.
Blütengeheimnis 156.
Blütenpflanzen, schöne, 61.
Blutlaus 64. 109. 199. 210. 309.
Blutlausmittel 64.
Blutmehl 361.
Blutvergiftung 416.
Bock, Hieronymus, 62.
Bocksdorn 76.
Boden ruinieren! 337.
Boden- u. Wetterkunde! 39.
Bodenanalyse! 358. 369.
Bodenarten für Gemüsebau 403.
Boden-Bedeckung! 205. 215.
Bodengare 252.
Bodengewöhnung! 176.
Bodenkultur, vaterländische, 362.
Bodenlockerung! 234. 253.
Bodenlüftung 44.
Bodenstet, bodenvag, 249.
Bodenverbesserung 234.
Bodenverschlechterung 350.
Bodenwasser 281.
Boehmer & Co. 192.
Bofinger, Wilh., 234.
Böhme 7.
Bohne als Heilmittel 408.
Bohnen 84.
Bohnengift 163.
Bohnensorten 84. 383.
Bois, D., 304.
du Bois, Louis, 310.
Borago 170.
Boretsch 170.
Born 145.
Bornemann, G., 5. 357.
Botanikerkongreß Wien 1905! 191. 226. 244. 260. 268. 284.
Botanikerlatein 349.
Böttcher 388.
Böttner, Johannes, 44. 46. 93. 96. 136. 162. 184. 278. 300. 326. 327. 328. 333. 342. 350. 375. 400.
Bougainvillea 54.
Bouillon (Wert) 255.
Boycottage! 45.
Brandfleckenkrankheit 201.
Brassica 192.
Braun, Alexander, 200.
Braun, Siegfried, 232. 272. 311. 327.
Braunbart, Carl, 6. 93. 216. 271. 272. 327.
Braunschild, Rosa, 248.
Braunschweig 43.
Bremen 174.
Bresgen 173.
Breslau 280.
Bretschneider 352.
Brettschneider, Fr., 219.
Briefe aus der Schweiz 121. 185.
Brieg 176. 251. 295. 384.
Brikettasche (Wert) 234.
Briquet, John, 244.
Brodersen, A., 55. 56. 119. 272. 302. 311.
Brombeeren 260.
Brombeeren an Drahtgeflecht 374.
Brown, Joseph, 392.
Brown, Robert, 229. 359. 382.
„Brunnenkresse“ 16. 247.
Buddlea (Buddleya) 272.
v. Buhl 233.
Bühler Frühzwetsche 14.
v. Bülow, Hildegard, 37. 61. 67. 98. 107.
v. Bülow, Lonny, 53, 91.
Bund der Landwirte 368.
Burbank, Luther, 120. 383. 409.
Bürger, Max, 215.
Buschobstunterlage! 145.
Butterbirne, Clairgeaus, 166.
Buttermilch 279.
Buttermilch mit Zement 52.
Büttner 87.
Byturus 290.

Cactus grandiflorus 264.
*Cactus pteranthus 264.
Cactus triangularis 143.
Cactusarten 46.
Caesar, Apoth., 400.
„Calathea“-Arten 273.
„Calceolaria“-Kultur 347.
„Calla“ 181.
„Calla“-Sorten 143.
„Calleville“ (Name!) 310.
„Callistephus“ 364.
„Calluna“, winterharte, 206.
Calomeria 287.
„Calostephus“ 365.
Caltha palustris 120. 196. 328.
Camellia-Pfropfung 80.
Campanula Rapunculus 223.
„Campsis“ 195.
De Candolle 217.
Cannakultur 325.
Cannasorten 324.
Capparis 328.
Caprifolium 53.
Caprifolium Xylosteum 110. 208.
Caputh bei Potsdam 304.
„Caragana“ 344.
*Cardamine Nasturtium 16. 247.
Carnegie-Institution 246.
Carpinus Betulus 283.
Castner, Elvira, 248. 352.
„Cattleya“ labiata 121.
Cavet, Louis, 51.
Ceanothus 176.
Cecidomyia nigra 226.
Cecilie, Kronprinzessin, 359.
Centradenia 64.
Cephalipterum Drummondii 120.
Ceratopteris 15.
Ceropegia 121.
Chabaud, B., 175.
Challis 154.
Chamaerops humilis 232.
Champignon 41.
Champignonsfliege 159.
Charlottenburg 88. 182.
Chemie des Bodens 350.
Chermes 86. 103.
Chilireklame! 337.
Chilisalpeter 127. 133. 151. 178. 337. 350. 358. 361. 407.
Chilisalpeter und Kalkstickstoff 375.
Chilisalpeter und Kuhmist 280.
Chilisalpeternachteil 407.
Chilisalpeterprobe 167.
Chilisalpeter-Unfug 350. 361.
China! 48.
Chlor und Ammoniak 80.
Chlor im Regenwasser 294.
Chlorkalium 358. 388.
Chlorophyll-Lack 24.
Chlorsalze u. Stärke 391.
Cholera-Behandlung 367.
Christ, Dr., 246.
Christ-Lucas 96.
Christiansund 63. 239.
„Chrysanthemum“ 376.
Chrysanthemum (Oktober-) 135.
Chrysanthemum frutescens 56.
„Chrysanthemum“ roseum und carneum 103.
Chrysanthemumblumen frisch erhalten! 372.
Chrysanthemumfeinde 239. 371.
Chrysanthemumkultur! 369.
Chrysanthemumrost 371.
„Chrysanthemum“sorten 78. 135. 254.
Cichorium 53.
„Cineraria“ stellata 222.
„Cinerarien“ 388.
Clapps Liebling 198.
Clauditz 31.
Clausen 88.
Clausen, Gerd Heinrich 388.
Clematis 7.
Clematis zum Treiben 384.
Clematis-Arten 134.
Clemen, Emil, 22. 55.
Clemen & Bourg 360.
„Clianthus“ 148. 285.
Cobaea 152.
Coccus 39.
„Cochia“ = Kochia 366.
de Coene, Viktor 54. 100. 272.
Colchicum autumnale 327.
Coleosporium 223.
Collerette-Dahlien 158.
Colutea 148.
Coniothyrium Wernsdorffiae 201. 291.
Conrad, Lehrer, 230.
Convallaria-Ernte 368.
Convallariatreiberei 328.
Convolvulus 73.
Cook, W. A., 294. 414.
Cordel, O., 399. 405.
Cordes, W., 253. 377. 385.
Cordonniers & Fils 236.
„Cordyline“ 82. 376.
Coriopsis 413.
Correvon, H., 351.
„Cortaderia“ 287. 343.
Coryluskultur 173.
Cotoneaster 72.
v. Cramm-Burgdorf 231. 272. 311.
Crass II 303.
Crataegus 72.
Crataegus germanica 56.
Cray 278.
Cucurbita ficifolia 383.
„Cuphea“ 13.
Curtel, M., 150.
Cyclamen, proliferierend, 312.
Cyclamenkultur 33. 39.
Cyclamensamenzucht 34.
Cyperus Papyrus 175.
Cyphea 13.
Cypripedium 368.
Cypripedium im Zimmer 45.
„Cytisus“ 399.

Dahlem 8. 80. 168. 200. 264. 267. 271. 304. 325. 382.
Dahlien, Halskrausen-, 158.
Dahlien überwintern 350.
Dahlienausstellung 256.
Dahlienknollen eßbar 368.
Dahliensorten 220. 359.
Daiker & Otto 5.
Dammer, Udo, 72. 96. 154. 230.
Dammpflanzung 115.
Danker, M., 367.
Danneberg, Bruno, 3. 10. 14. 16. 17. 19. 47. 199. 202. 211.
Danzig 272.
Darmstadt 163. 174. 232. 263. 301. 310. 392.
Dattelpalme 39.
Dattelpflaume 336.
Datura 150.
Datura-Arten 278.
Dauerwaren-Gemüse 43.
Degenhard, W. M., 416.
Degenkolb, H., 87. 233. 366.
Dehérain 253.
Deinhard 303.
Delphinium 278.
Demski-Oppeln 384.
Dendrolog. Gesellschaft 288. 405.
Denkmal für einen Apfel! 104.
„Der Deutsche Gartenrat“ 101. 192. 198. 279. 355. 359. 369. 411. 415.
Detto 229.
Deutsch, Herm., 64. 176.
Deutsche Landw.-Gesellschaft 112. 239.
Deutschlands Ausfuhr 63.
Dezemberarbeiten 391.
Dianthus 30.
Diekmann, Fritz, 280.
Diervillea 54.
Dietze, E., 46.
Disposition (Krankheits-) 389.
Distelausrupfer 95.
Divers, W. H., 191.
Dodel 144.
Donia speciosa 148. 285.
Doppelnamen! 110. 261. 272.
Dörren (Obst, Gemüse) 332.
Dotterblume (Caltha) 120. 196. 328.
„Dracaena“ 82. 376.
„Dracaena“ australis 83.
Dracaena-Cordyline (Unterschied!) 376.
Dracaenendünger 384.
Drachenkopf 412.
Draco 376.
Dragon(-Beifuß) 355.
Drahtglas 352.
Drahtwurm 77.
Drehfrucht 56.
Dreßler 124.
Drillingsblume 54.
Druckfehler s. Berichtigungen.
Druckwachstum 82. 178.
Drude, Oskar, 227. 260. 280. 284.
Dryas 408.
Duderstadt 334.
*Duftbaum 191.
Düngemittel 132.
Düngemitteleinfuhr 119.
Düngemittelindustrie 7.
Dünger, schnellwirkende, 361.
Dünger u. Fruchtgüte 271.
Düngerkunde u. -Reklame 167.
Düngerlehre 7. 8. 31. 39. 44. 46. 55. 70. 71. 79. 87. 103. 119. 122. 127. 133. 135. 143. 151. 167. 171. 175. 178. 183. 186. 188. 204. 207. 213. 221. 223. 231. 234. 238. 249. 250, 252. 253. 256. 262. 271. 277. 279. 281. 294. 308. 313. 326. 329. 333. 337. 340. 343. 350. 361. 362. 369. 372. 375. 379. 384. 388. 391. 407. 408. 415.
Düngerlehre, falsche! 358. 415.
Dünger-Normalrezept 325.
Düngerpreis 69.
Düngerrezept (Normal-) 337.
Düngerwirkungen 46.
Düngesalze streuen! 87.
Düngesalze u. Ungeziefer 221.
Dünge- u. Warnungstafel 79. 127.
Düngung, künstliche, 372.
Düngung u. Bodenlüftung 44.
Durchlüftung (Topferde) 313.
Düsseldorf 24. 61.
Duvel 402.
Dyck, Karl, 74.
Dyer, Bernhard, 58.

Ebermayer 79.
Eberesche 367.
Eccoptogaster pruni 199.
„Echinacea“ 184.
Echium 232.
Echtermeyer, Th., 32. 255. 359. 383.
v. Eckenbrecher 413.
Edelreis u. Unterlage 414.
Edelreis und Wildling 177.
Edelreiserwahl 292. 406.
Eden bei Oranienburg 95.
Edler, Wilhelm, 253.
Ehrenpflicht 406.
Ehrenpreis 144. 158. 404.

Ehrenpreis, Hulkes, 404.
Ehrenrettung, deutsche, 409.
Eichenholzpfähle 95.
Eichenpflanzzeit 207.
Eichentreiberei 46. 349.
Eichler 318.
Eimann, E., 240.
Einfuhr 352.
Einfuhr (Düngemittel) 119.
Einfuhrgebiete 174.
Einschütten (Bäume) 130.
Eisblumen 78.
Eisen 223.
Eisenbahnverwaltung! 45.
Eisenvitriol 169. 210. 352.
Eiweiß! 380.
Eiweißstoffe 222.
Eiweißverschwendung! 379.
Elberfeld 200.
Ellis, G. J., 414.
Elsässer, J., 96.
Elvela 37.
Emmerich 103.
Empetrum nigrum 252.
Empfindung bei Pflanzen 253.
Encke, Fritz, 348.
Endivie 150.
Endiviensalat 379.
Endivien-Wegwarte 379.
Engelbrecht, Th., 310.
Engelhardt, Curt, 335.
Engelhardt, F., 269.
Engelhardt, Robert, 278.
Engerling 77.
England 393.
Englands Gemüse- und Obstbedarf 359.
Englands Obsternte 311.
Englands Rhabarberbau 57.
Engler, Adolf, 78.
Entlassungsgrund? 248.
Entstehung der Blüten 222.
Entwässerung (Wege) 139.
Entweder — oder! 274.
Entzündungen durch Pflanzen 124.
Enzian, weißer, Erd- 326.
„Epiphyllum“ 46.
„Eranthemum“ 320.
Erbe, 16.
Erbsenstrauch 344.
Erdarten 85.
Erdbeben 1905! 242. 315.
Erdbeeren 6. 7.
Erdbeerenzucht 222.
Erdbeerendünger 7. 200.
Erdbeerenkultur 187. 230. 285.
Erdbeerenpflanzen, junge, 222.
Erdbeeren-Reinertrag 156.
„Erdbeerhimbeere“ 91.
Erdbeersorten 156. 250.
Erde für Blumen 85.
Erde, Grünwerden der, 335.
Erdorchideen 67.
Erfrieren der Pflanzen 270. 275.
Erfriere patent! 279.
„Erfurter Führer“ 104. 354.
Ergebnis, trauriges! 174.
Erica australis 415.
Ericodes, winterharte, 206.
Erigeron 38.
Erlaubt?, Ist das, 190.
Ernährung der Pflanzen 253.
Ernährung der Topfgewächse 313.
Ernährungsfehler 90.
Ernst 272.
Ernst, A., 253.
Eryngium 144.
Eschscholtzia (112 Arten!) 390.
v. Esmarch, E., 317.
Esser, P., 312.
Es stimmt schon! 47.
Estragon 355.
Eucharis 101.
Eucryphia 294.
Ewest, Julius, 360.
„Extraktionsdünger“ 326.
v. Faber 128.
Fabre 263.
Fachschulbildung 134.
Fachschulen 290.
Fageliakultur 347.
Fahrgeldermäßigung 368.
Fahrwege im Garten 137.
Faiß, Karl, 175.
Fäkalien 79.
Falb, Rudolf, 45. 67. 311.
Falbs Theorie! 305.
Falsche Praxis! 40.
Familiengärten 32.
Faraday 67.
Farbe, weiße Spalier-, 164.
Farben, oxydierende, 217.
Farbenanordnung 217.
Farbengärten 368.
Farne, Riesen-, 384.
Faßbender 253.
„Fatsia“ japonica 259.
Faulen der Früchte 123.
Februar-Arbeiten 55.
Feinde (Korbweiden) 340.
Felberg-Leclerq, J., 360.
Feldgemüsebau 84.
Feldsalat 223.
Félix, Stefan, 194.
Fertigkeiten! 327.
Fetisch 262.
Fett! 380.
Feuchtigkeit (Weinreben) 344.
Fichte, Waffen-, 51.
Fichtenanzucht 181.
Fichtenlaus 86.
Fichten-Wolllaus 103.
Finckh & Eißner 141.
Fintelmann, G., 104.
Fische stumm? 232.
Fischer, Hermann, 159. 186.
Fitzherbert, F. W., 83.
Flächenwunden 268.
Flagellaten 103.
Flahault 284.
Flammenblume 5.
Fleischbrühe (Wert) 255.
Fleischer, E., 109.
Fleiß! 327.
Flieder, Treib-, 271.
Fliegenblume 229.
Flockenblume 184.
Fontainesia 240.
Formschönheit 385.
Formaldehyd 350.
Formalin 312.
Forstbäume 79.
Fortbildungsschule 197.
Fortbildungswesen 25. 38. 44. 45. 53. 62. 70. 74. 81. 82. 98. 99. 101. 107. 110. 117. 134. 142. 144. 161. 166. 174. 190. 197. 204. 222. 226. 237. 240. 244. 246. 249. 253. 260. 261. 268. 270. 275. 278. 279. 280. 283. 284. 288. 289. 293. 297. 309. 313. 318. 321. 322. 327. 334. 342. 349. 358. 374. 376. 382. 383. 390. 397. 399. 402. 405.
Fortiter in re! 241.
Frachtfrei 239.
Fragekasten 216.
Fragen, überreiches, 381.
France, R. H., 275. 312. 398.
Frank, A. B., 96. 342.
Frank, Dr., 176.
Frank-Charlottenburg 85.
Frank-Oberaspach 277.
Frankfurt a. M. 136. 192. 264. 391.
„Frau Karl Druschki“ 198.
Frauberger 24.
Frauenschuh 45. 368.
Frauenschuh im Zimmer 45.
Frauenverein, Vaterländischer, 88.
Freiberg 382.
Fremdes! 347.
Frey, C., 175.
Friedrich Wilhelm, König, 374.
Frischerhaltung! 197.
„Fritillaria“ Meleagris 406.
Fröbel, Otto, 242.
Frostgrenze, mittlere, 94.
Frostplatten 353.
Frostschutz (Lampenlicht) 367.
Frostschutzmittel (Kali) 303.
Frostspanner 274.
Frostwiderstand 279.
Früchte, geschwefelte, 327.
Früchte Japans 321.
Früchteabfall 222.
Früchteaufspringen 123.
Fruchtgüte und Dünger 271.
Fruchthandelsgesellsch. 174.
Fruchtsäfte, reine! 324.
Fruchtsäuren 47. (271).
Fruchtsäurebildung 271.
Fruchttreiberei 236.
Frühjahrs- oder Herbstrebschnitt? 194.
Frühjahrspflanzung 207.
Fuchs, F., 398.
Fuchsiensorten 8. 357.
Füllfarn 15.
„Funkia“ 335.
v. Fürstenberg 63.
Fusicladium 168.
Fußwege im Garten 137.
Fütterung (Vögel) 120.
Gabon 303.
Gaerdt, Heinrich, 96.
Gaillardia 349. 413.
Galanthus niv. f. octobrinus 399.
Galle 61.
Gallenkamp, W., 293.
Gänsekresse 191.
Garcke, Aug., 27. 297.
Gare 252.
Garten, geometrischer, 405.
Garten, blauer, roter, gelber, 174.
Garten in der Küche 24.
Garten und Haus 302.
Gärten für Arme! 88.
Gartenarbeiten 55. 80. 111. 151. 183. 215. 255. 295. 320. 351. 391.
Gartenbau 4. 5. 7. 8. 13. 14. 16. 22. 23. 26. 29. 30. 31. 33. 37. 39. 45. 48. 51. 53. 54. 56. 63. 64. 71. 72. 75. 78. 80. 82. 86. 93. 94. 95. 97. 100. 101. 103. 108. 111. 116. 118. 121. 125. 126. 128. 131. 134. 136. 143. 148. 150. 152. 158. 166. 168. 172. 175. 176. 181. 182. 184. 187. 188. 190. 191. 195. 198. 205. 206. 213. 214. 220. 222. 225. 228. 229. 230. 232. 234. 236. 238. 240. 242. 246. 250. 254. 259. 262. 264. 271. 273. 277. 278. 285. 286. 293. 297. 302. 310. 312. 318. 319. 320. 324. 325. 326. 328. 332. 335. 343. 345. 347. 349. 351. 352. 356. 359. 364. 366. 368. 369. 373. 375. 376. 383. 384. 387. 391. 399. 400. 404. 406. 407. 408. 411. 412. 414.
Gartenbau und Lehrer 365.
Gartenbau-Geräte 48.
Gartenbaukursus 80. 416.
Gartenbotanik 111.
Gartenbuch-Jubiläum 184.
Gartendüngung 127.
Gartenform, alte idyllische, 398.
Gartenkunst 22. 34. 70. 128. 137. 174. 182. 217. 235. 267. 272. 291. 301. 302. 310. 334. 344. 345. 348. 368. 377. 381. 385. 402. 405.
Gartenkunst (Vortrag) 215.
Gartenkunstgeschichte 215.
Gartenkünstler-Verein 296.
Gartenkunstverständnis 267.
Gartenschlauch 208. 232.
Gartenspritzen 112.
Gartenstadt-Gesellschaft 208. 359. 400.
„Gartenwelt“ 137. 182. 279. 358. 415.
Gartenrat-Kalender 349. 408.
Gärtner, nur junge! 289.
Gärtner und Arbeiter 117.
Gärtner und Düngerlehre 204.
Gärtner und Herrschaft 81.
Gärtner und Künstler 301.
Gärtneraufgabe! 222.
Gärtnerberuf! 289.
Gärtnererziehung 81.
Gärtner-Gießkannen 120.
Gärtner-Latein! 174. 349. 365. 408.
Gärtnerlehranstalten 8. 16. 47. 80. 88. 151. 168. 176. 183. 239. 248. 251. 271. 289. 295. 327. 336. 352. 376. 384.
Gärtnerlehrlingsprüfungen 318.
Gärtnerpflicht! 101.
Gärtnerrecht 134.
Graseinfluß 294.
Gattungsnamen ab 1737! 110.
Gaucher, N. 90.
„Gazania“ 408.
Gedenkbäume! 216.
Gedenkemein, Garten-119.
*Gefangenblume 294.
Gefrieren der Pflanzen 270.
Gehilfen-Fernbleiben 248.
Geibel, Emanuel, 369.
Geisenheim 47. 183. 248. 336.
Geißblatt 53. 110. 143. 208.
Geitner, Hermann, 367.
Gelb 217.
Gelbricht, Max, 344.
Gelbwurz 191.
Gelder für Obstbau 191.
Gelder, öffentliche, 191.
Gelee von Scheinakazien 208.
*Gelseminum sinense 195.
Gemüse (Wert) 253.
Gemüsebau 7. 14. 16. 24. 30. 31. 32. 37. 41. 43. 50. 53. 57. 71. 72. 75. 84. 88. 92. 112. 122. 126. 132. 135. 150. 155. 156. 158. 162. 175. 176. 192. 196. 197. 199. 200. 218. 222. 232. 245. 248. 262. 274. 280. 287. 288. 331. 355. 366. 367. 375. 379. 383. 392. 400. 403. 407. 413. 416.
Gemüsebau, gewerblicher, 403.
Gemüse dörren 332.
Gemüse, wie kochen? 381.
Gemüsequalität 193.
Gentiana 326.
„Georgine“ siehe Dahlie.
Geraderichten (Bäume) 214.
Geranien-Pyramide 48.
Geraniensorten 4. 175. 206.
Gerlach 85. 238.
Gerth 272.
Geschichte des Obstbaues 240.
Geschlossene Pflanzungen 238.
Geschmack des Obstes 271.
Gesellschaft für bürgerliche Wohnhauskultur 316.
Gesellschaft für Stickstoffdünger 256.
„Gesnera“ regina 37.
Getränk, erfrischendes, 256.
Getränke, alkoholfreie, 233.
Gesundheitslehre 15. 31. 47. 72. 103. 111. 119. 120. 124. 152. 159. 168. 227. 247. 254. 280. 311. 344. 350. 357. 367. 379. 389. 416.
Gewerbesteuer 190.
Gewitter 59.
Gewitterelektrizität 59. 67.
Gewitterwolken 68.
Geyer, Felix, 344.
Gichtheilpflanzen 254.
Gienapp, Emil, 271. 349.
Giersberg 149. 340.
Gießkannen 120.
Gift! 353.
Giftschön 45.
Ginkgo biloba, alte! 280.
Ginkgoblüte 155.
Gladiolussorten 168. 234. 335. (264).
Gladiolus („Montbretia“) 264.
Glaisher, 7. 60.
Glasflügler, Himbeer-, 291.
Glässing 310.
Glattschneiden 353.
Glechoma hederaceum 102.
Gleditsch 232.
v. Gleichen-Rußwurm 397.
Gleiße, Schierling, Petersilie 297.
Glindemann, Friedr., 96. 102. 220.
Glockenranke 152.
Gloeosporium 216. 288.
Glum 55.
Goeschke, Fr., 16. 132.
v. Goethe, Wolfgang, 155. 415.

Goethe, R., 16. 23. 30. 45. 70. 79. 82. 87. 94. 177. 213. 233. 238. 327. 366.
Goeze, Edmund, 42. 72. 80. 88. 95. 107. 154. 176. 191. 194. 312. 326. 342. 345. 352. 384. 399. 402.
Gold, H., 145.
Goldlack 198.
Goldlackblüten 254.
Goldlärche 278.
„Goldorange“ 125.
Goldregennamen 272.
Goldregentreiberei 399.
Goos & Koenemann 22. 324.
Graebner 168.
Gräfe, Richard, 53.
Grams 19. 43. 51. 115. 340.
Granatbäume 63. 167. 175.
Granatenkultur 63.
Grandson, H. S., 366.
Gräser, Riesen-, 384.
Grau, H., 155. 177. 182. 312. 400.
Greene 390.
Greinig, F., 62. 219.
Grenze, Nachbars, 402.
Grimm, A. M., 238.
„Grimbart“ (Jensen) 142. 190.
Grisebach, August H., 167.
Grobben, Fr., 72. 168. 327. 382.
Gronemann, Karl, 126.
Große Aufgaben! 30.
Grote, H., 222.
Grottenbauten 376.
Grund, Wilhelm, 405.
Grundübel! 290.
Gründünger 31. 340.
Gründüngung 329. 361. 373.
Grundwasserspiegel 247.
Grundwasserstand 281.
Grundzüge! 172.
Grünfärben, künstliches, 24.
Gryllotalpa 263.
Gumbleton, W. E., 119.
Gummifluß 129.
Gummischläuche 208.
Gundermann 102.
Gunnera 23.
Gurken, bittere, 263.
Gurkendünger 7.
Gurkensalat im Winter 287.
Gurkentreiberei 50.
Güttinger 413.
Gynerium 287. 343.

Haage & Schmidt 78. 192. 343. 406.
*Haarzunge 54.
Habedank 302.
Haemanthus 303.
Haftung bei Pflanzungen 345.
Hagebutten-Rose 228.
„Hagedorn“ 143.
Hagemann 301.
Hahn, E., 79.
Hallmeyers Pflanzendünger 167.
Haltbarkeit (Obstsorten) 136.
Hambly 102.
Hamburg 183. 383. 408.
Hampel, W.. 400.
Hampke, Karl, 7.
Handel, gärtnerischer, 352.
Handelsdünger 329.
Handelsgärtner-Verband 334.
Handelspflanzen 48.
Handschrift, gute! 190.
Hänflinge schädlich! 239.
Hängekirsche, Japanische, 247.
Hanisch 16. 358.
Hann 67.
Hannover 70. 126. 272. 375. 408.
Hansen 171. 369.
Harvard 374.
Haselhoff, E., 388.
Haselkultur 173.
Haselnußbohrer 245.
Haselpflanzung 254.
Haselstrauchvermehrung 269.
Haubold, Bernhard, 388.
Haupt-Brig 384.
Hauptsache! 375.
Haus und Garten 302.
Havenstein 70.
Hayunga 175. 214. 244. 246. 342. 383.
Hazard 70. 79.
Hecken scheren 168.
„Heckenkirsche“ 53. 208.
Heckenpflanzen 344.
Heeschen 205.
Heicke 55. 263.
Heide, Südliche, 415.
Heide-Arten (Freiland-) 415.
Heidekraut präparieren 343.
Heidekraut-Sorten 206.
Heidelbeere als Heilmittel 344.
Heidelbeeren 184. 252. 344.
Heiler 55.
Heimatschutz 31. 110.
Heine 168.
Held, Ph., 190. 285. 335. 341.
Heldentaten! 45.
„Heleniopsis“ 176.
Helianthus × Echinacea 184.
Helianthus multiflorus 414.
Helianthus tuberosus 368.
Heliotropiumsorten 246.
Hellers Markschabe 169.
Helmkraut 22.
Heloniopsis 176.
„Helvella“ 37.
Hemsley & Hooker 107.
Henkel, Heinrich, 263. 319. 400.
Hennings, Paul, 37.
Hentschel, Oskar, 34.
Herb, Max, 15. 280. 360. 400.
Herbariumpflanzen 360.
Herbarpapier 360.
Herbst- oder Frühjahrsrebschnitt? 194.
Herbstpflanzung 207.
Herbstrübe 158.
Herrmann, R., 47. 63. 369.
Herzenkelch 101.
Herzkrankheit 111. 279.
Herzlilie 335.
Herzog, G. R., 92.
Herzstörungen 15.
Hesdörfer, Max, 174. 415.
Heße, Fr., 114. 122. 171. 219. 356. 408.
Heterodera radicicola 31.
v. d. Heydt 119.
Heydt, Adam, 187.
Heyer, F., 78.
Heyneck, Otto, 254.
Hibridus (hybridus) 278.
Hillmann, Kurt, 39.
Hillmann, Max, 47.
Himbeerenkultur 78. 118.
Himbeerkäfer 290.
Himbeermade 290.
Himbeersaft 271.
Himbeerverkaufs-Vereinigung 304.
Himmelsgegend bestimmen 256.
Hindernisse der Erkenntnis! 45.
Hippeastrumkultur 135. 188. 400.
Hippeastrum aulicum 400.
Höfe um Sonne u. Mond 61.
Hoffmann, M., 231.
Hoffmeyer, 63.
Hoffsümmer, R., 366.
Hohe Erträge, hohe Düngung! 329.
Höheneinfluß 367.
Höhenentwicklung 268.
Höhenluft 351.
Höhenrauch 243.
Hollrung 77.
Holst 73.
Holunder 218.
Holzanstrich 52.
Holzkohlenpulver 288.
Holzkonservierung 52.
Holzschutz 52.
Holzteer 52.
Honigs, Wert des, 357.
Honigpflanzen, 191. 232.
Hooker, Joseph, 416.
*Hoplopanax 134. 259.
Horn, Max, 368.
Hornfarn 15.
*Hornklee, Spargel-, 135.
Hornmehl, 361.
Hortensienkultur 347.
„Hostia“ 335.
Hottinger 413.
van Houtte 408.
Hoya carnosa 126.
Huber 233.
Hübner, Max, 344.
Hübner, Otto, 214.
Hübner-Breslau 384.
Huflattich 364.
Hügelmann 199.
Hügelpflanzung 115. 160.
„Humea“ 287.
Humus und Kalk 39.
Humusboden 404.
Hydrangea 53. 347.
Hymenocallis 302.

Jäger, Hermann, 174. 290. 328.
Jahrespflichten, Obstbauers, 209.
Jahrestemperatur 94.
Jancke 230.
Janson, A., 115. 330.
Januar 20, 1905! 46.
Japaner 72.
Japans Früchte 321.
Jauche 122. 163. 361.
Jauche zu Kirschen 122.
Iberis 182.
Jedem das Seine! 22. 415.
Jena 368.
Jensch, W., 45. 46. 265.
Jensen, Hugo, 247.
Igel 128.
Ihlefeld, Gustav, 156.
Jipp, J., 1.
Ilchester 83.
Ilex 110.
Imhofia 119.
Immergrün 62.
*Impatiens 78. 414.
„Impfen“ 166.
Influenza 159.
Inkompetent! 191.
Insektenblumen 229.
Insektenpulver 387.
Insektenseife 109.
Jodoformpulver 288.
Johannisbeersorten 6. 286. 405.
Johannisbeerwein 224.
Josef von Österreich 224.
Jouin 196.
Ipomoea 73.
Irrlehren! 324.
„Ismene“ 302.
Ist das erlaubt? 190.
Itzerott, Ed., 30.
Juliarbeiten 215.
Jung 32.
Jung-München 344.
Jungclaußen 93.
Junge, Erwin, 155. 246. 316.
Jungheinrich, Otto, 135.
Juni-Arbeiten 183.
„Junibeere“ 91.
Juniperus communis 272. 296.
Jussieu 83.
Just, Adolf, 328. 344.

Käfer abklopfen! 238.
Kaffee und Alkohol 227.
Kainit! 79. 204. 231.
Kahnt, H., 254.
Kainitdüngung 79. 204. 231.
Kainit-Kopfdüngung 87.
„Kaiserkrone“ 406.
Kakipflaume 336.
Kakteenläuse 264.
Kaktusfrüchte 143.
Kalbe, Hugo, 176.
Kalender-Reform (Rußland) 383.
Kali! 47. 71. 179.
Kali, übermangansaures, 109.
Kali als Frostschutzmittel 303.
Kali des Bodens taxieren 143.
Kali erkennen 144.
Kali gegen Spitzendürre 330.
Kali und Kartoffeln 71.
Kali und Mist 391.
Kali mit Stickstoff 80.
Kalianzeiger! 249.
Kali-Ersatz 329.
Kalifornien 368.
Kalimangel 262.
Kalisalze lösen Kalk! 39.
Kalisalz und Phosphorsäure 388.
Kaliüberschuß 262.
Kalk 46. 358. 373. 388.
Kalk, salpetersaurer, 223.
Kalk und Bakterien! 186.
Kalk und Humus! 39.
Kalk und Phosphorsäure 262.
Kalk und Schwefelsäure 180.
Kalkanstrich (Reben) 350.
Kalkanzeiger! 249.
Kalkbestimmung 175.
Kalkdüngung! 135. 236. 238. 277.
Kalkeinfluß u. Phosphorwirkung 238.
Kalkfeinde 39.
Kalkmangel (Folgen) 308.
Kalkmergel 79.
Kalkstickstoff 85. 223. 256.
Kalkstickstoff und Chilisalpeter 375.
Kalvill (Name?) 310.
Kalvillpreise! 326. 400.
Kamellienbaum, berühmter 136.
Kamellien-Pfropfung 80.
Kamille, Indische, 254, 376.
*Kamille, rote, 103.
Kamille, Strauch-, 56.
Kämtz 47. 61. 67.
Kanalbau und Grundwasser 247.
Kapernstrauch 328.
*Kappenmohn 390.
Kapselfuchsie 13.
Kapselgeißblatt 54.
Karasek, A., 73.
Karbe-Kurtschow 372.
Karbolineum! 352. 353.
Karl der Große 56.
Karmann, Wilh., 170. 185. 230.
Karsten, Hermann, 110.
Karthaus, C. F., 64.
Kartoffel, Neger-, 182.
Kartoffel, schwarze, 71.
Kartoffel-Art 136.
Kartoffel-Aufbewahrung 375.
Kartoffeldünger, Milchs, 238.
Kartoffeldüngung 391.
Kartoffelernte, leichtere, 350.
Kartoffelfäule 366.
Kartoffelkraut mähen 350.
Kartoffelkultur 413.
Kartoffelpreise 1905 336.
Kartoffelschorf! 46. 135. 231.
Kartoffelschutz 303.
Kartoffelsorten 71.
Kartoffeln und Kalkdüngung! 46. 135.
Kartoffeln konservieren 157.
Kartoffeln, „neue“, 157.
Kartoffeln, welkende, 288.
Katzen, Recht gegen die 159.
Katzenjagd 159.
Katzenvertilgung, keine, 135.
Kataloge 280. 400.
Kaufmännische Grundlage! 207.
Keimung (Palmen) 188.
Keimung (Trillium) 351.
Kelhofer, W., 167.
Keller 52.
Kellner 388.
Kenntnisse! 327.
Kerfblume 229.
Kern 318.
Keulenbaum 83.
Kew bei London 416.
Kiebler 159. 160. 175. 311. 348.
Kiefer, Dünen-, 293.
Kiefer, Igel-, 293.
Kiefer, Stern-, 293.
Kiese, H., 134.
Kinder und Blumenpflege 296.
Kinderheim „Wohlfahrt“ 95.
Kießling 168.
Kirchner 16.
Kirsche, Hänge-, 247.
Kirschendüngung 122.
Kirschenernte 152. 232.
Kirschensorten 30. 400.
Kirschbaumsterben 381.
Kirsch-Pflaume, gefüllte, 373.
Klar, Joseph, 30. 86. 375.
Klebemarken 328.
Kleestrauch 328.
Kleingartenbau 309.
Klenert, W., 214.
Kletterrosen-Sorten 102. 134.
Klettertrompete 195.
Klima und Pflanzenzucht 153.
Klingenstein, Waldemar, 70.
Klinkerfues, Friedr., 407.
v. Klitzing 72.
Klitzing, H., 288.
Kneipp, S., 367.
Kniphofia 125.
Knochenmehl 388. 407.
Knochenmehl-Phosphorsäure 407.

Knönagel, L., 165. 221. 407.
Knorr, L., 383.
Knöterich, hoher, 160.
Knöterich, Riesen-, 322.
Koch-Poppenburg 84.
Kochan, G., 118.
Kochen oder Dünsten? 380. 381.
„Kochia“ Scoparia 366.
„Kochia trichophylla“ 391.
Kochsalzwirkung 250.
Koenemann, Reinhold, 124.
Kohl, chinesischer 192.
Kohl Pe-tsai 392.
Kohl überwintern 366.
Kohldünger 240.
Kohle, Schwefel, Eisen 223.
Kohlehydrate! 222. 380.
Kohlensäurehunger 183.
Köhler 69. 79.
Köhler & Rudel 184. 207.
Kohlfliege 159.
Kohlgemüse (Boden) 403.
Kohlgemüse, „neues“, 192.
Kohlmannslehner, H., 29. 31. 54. 78. 192. 272. 302.
Kohlrabi 232.
Kohlrausch 41.
Kohlrüben 71.
Kohlrübenfäule 264.
Kohlsorten 84.
Kokuspalme 39. 175.
„Kokospalme“ 39.
Kolbenriese 335.
Köln a. Rh. 32.
Kommer, W. S., 204.
Kompositenwanze 371.
Komposition, Leineweber-sche, 200.
Kongreß, Wiener Botaniker-, 110. 226. 244. 260. 268. 284.
Kongreßmajorität! 261.
Koniferen, schöne, 93.
Koniferenvermehrung 242.
„Königin der Nacht“ 264.
Königsfarn 404.
Konkurrenz (Obstbau) 375.
Konsequenz! 280.
Konservengemüse 84.
Konserven, giftige, 163.
Konserviermittel 350.
Konzentration der Nährstoffe 313.
Koopmann, K., 96.
Köpke 94.
Korbmaranten-Arten 273.
Korbweiden 114. 340.
Kordons, senkrechte, 363.
Kordonschnitt 185.
„Kornblume“ 184.
Körner 219.
Koschmin 168.
Kosmos-Gesellschaft 275. 398.
Kowalski, O., 246.
Kraatz, Frau, 287.
Kraft, wasserfassende, 281.
Krähenbeere 252.
Krankenkasse 232.
Krankenkassen - Vergünstigung 368.
Krautkultur 403.
Krebs 160. 169. 353.
Kreisbaumschulen 270.
Kreis-Obergärtner 214.
Kreis Teltow 270.
Kreuzung 99.
Kristufek, F., 191.
Kroemer, Karl, 183.
Kronberg, E., 356.
v. Kronoff, Frieda, 160.
Krug, Karl, 354.
Kruschinski, O., 366.
Kube 55.
Kübelpflanzen 84.
Kübelsystem 79.
Küchenapfel, Manks, 382.
Küchensache 197.
Kuhblumensalat 196.
Kühn, W., 245.
Kuhnert, F., 30.
Kulisch 233.
Kulturideal! 267.
Kulturspezialitäten 222.
Kümmel, W., 327.
Kunath 92.
Kunde, S., & Sohn 232.
Kunert, F., 70.
Kunst, was ist? 385.
Kunstdünger u. Stallmist 149.
Kunstdünger (Vergiftung) 416.
Künstler u. Gärtner 301.
Kuntze, O., 8. 83. 191. 226. 244. 260. 268. 284. 390.
Kupfervitriol u. Wachstum 31.
Kürbis, Feigenblatt-, 383.
Kürbis, „Angurien-“, 383.
Kürbisdünger 7.
Kürbiskerne 407.
Kurz 368.
Kußl 267.
Kützing, Fr., 293.

Laburnum anagyrodes! 272. 399.
Laburnum-Treiberei 399.
Ladenschluß 8 Uhr 192. 200.
Lambert, Peter, 7. 21. 39. 48. 86. 128. 188. 198. 237. 277. 279. 291. 294. 325. 360. 366. 387.
Lambrecht, Wilh., 195. 199.
Lampen (brennende) gegen Frost! 367.
„Lampionpflanze“ 38. 391.
Landes-Obstbauinspektor 78.
Landw.-Gesellschaft 112.
Landwirtschaftskammern 72.
Landwirtschaftslehrer 70.
Lange, Willy, 8, 168. 267. 271. 345.
Langer, G. A., 238. 325.
„Larix“ Kaempferi 278.
Lassa 192.
Lathyrussorten 271.
Laubert, R., 54. 201.
„Laurelia 1809“ 191.
*„Lavatera“ 30.
*„Lavatera rosea“ 100.
Lavendel 111.
Lavendula 111.
Lawes & Gilbert 39.
Lebensversicherung 62.
Lebenszähigkeit (Pflanzen) 8. 397.
Lebenszähigkeit (Samen) 402.
Leberbalsam 30.
Leberkrankheit 279.
Le Lectier 310.
Lederbeerenkrankheit 320.
Ledien, Franz, 96. 271.
Lehm als Heilmittel 151.
Lehmann, E., 145.
Lehmapfel 254.
Lehmboden 404.
Lehm-Kuhfladenbrei 103.
Lehrer u. Gartenbau 365.
Lehrer-Ausbildung 70.
Lehrer-Baumschulen 358.
Lehrgebäude der Gartenkunst 268.
Lehrlingsprüfungen 318.
Leinewebersche Komposition 200.
Leipheimer 263.
Lemlein, Mathilde, 216.
Lemmermann 72.
Lemoine & fils 190. 238. 407.
van Lennep, C., 190.
Lernen! 279.
Leroy, 46. 90.
Lesen, Immer genau! 62.
Lesser, E., 16. 96. 191. 236. 324.
Leuconymphaea 97. 182. 310.
Leveillé, H., 244.
Levkoje, Winter-, 225.
Levkojenblüten 254.
Levkojenkennzeichen 226.
Levkojenzucht 102.
L'Hérault 132.
Licht und Wärme 374.
Lichtnelke, Pendel-, 399.
v. Liebig, Justus, 90. 186.
Liefhold, Friedrich, 334.
Lierke, E., 360.
Liliastrum 247.
Lilie, Schachbrett-, 106.
Lilienarten 95.
Lilien auf Eis 78.
Lilienthal, W., 55. 79. 151. 171.
Lilium Glehnii 95.
Lilium Meleagris-Treiberei 406.
Lindemuth, H., 54. 76. 166.
Lindner, H., 341.
Lindner, Martin, 17.
Lindner & Kleeberg 101.
v. Linné, C., 110.
Literatur s. am Schluße!
„Livistonea“ Mariae 345.
„Lobelia“ 53.
„Lobelia“ Richardsonii 206.
„Lobelia“ tenuior 343. 359. 382.
Löbner, Max, 52. 96. 175. 185. 318.
Löcher, Jakob, 272.
Loew, Oskar, 117.
„Loganbeere“ 91.
Loggien als Wintergärten 383.
Lohe, Rechtsanwalt, 24.
„Lonicera“ 53.
„Lonicera“ Xylosteum 110.
Lonicerus, Adamus, 62.
Loock, J. F., 272. 311.
Lopezia 13.
*Lorbeerraute 172. 187.
Lorberg, H., 360.
Lorcheln u. Morcheln 37.
„Lord Grosvenor“ 205.
Lorgus, Alwin, 16. 327. 342.
Löschnig, Josef, 78.
Lotus Tetragonolobus 135.
Lotusblume, Indische, 310.
Lovegreen 48.
Lowe, J., 125.
Löwenzahnsalat 196.
Lucas, Eduard, 360.
Lucas jun., Eduard, 51.
Lucas, Friedr., 16. 30. 96. 166. 256. 310. 327. 360. 376. 383.
Lüders, L., 278.
Lüdtke, Eugen, 140.
Luftdruckverteilung! 47.
Luftelektrizität 231.
Lüften u. Beschatten 134.
Luftfeuchtigkeit 153.
Luftmangel 131.
Luftraum, wieviel — im Zimmer? 296.
Luftschichten, eiskalte, warme, 351.
Luftstickstoff! 252.
Luftströme, feuchte, 67.
Luna mendax est! 311.
Lüneburg 296.
Lungenentzündung 351.
Lungenkraut 376.
*Lychnis pendula 399.
Lycium 76.
*Lycopodiodes 29.
Lysol 109.

Mackroth 80.
Mädchenkurse 248.
Mäder, Julius, 15.
Maehnz, E., 64.
Maercker, Max, 144. 358.
Magdeburg 407.
Magnolienkeimung 213.
Magnoliensamen 213.
Magnus 284.
„Mahonia“ 86.
Mährlen 336. 416.
Mai-Arbeiten 151.
Maiblumen siehe Maiglöckchen.
Maiglöckchen auf Eis 78.
Maiglöckchen im Zimmer 72.
Maiglöckchenbeet 406.
Maiglöckchenernte 368.
Maiglöckchenpackung 119.
Maiglöckchentreiberei 328.
Majoran 218.
Malen! 402.
Malerblume 349. 413.
Malortiea 72.
Maltakartoffeln 157.
Manks Codlin 382.
Mann, B. J., 86.
„Männertreu“ 144.
Mann-streu 144.
Marantaea 273.
Marantenkultur 273.
Marchand 315.
Marcinowski, J., 344.
„Märcker“ s. Maercker.
Margueriten („Margareten“) 56.
Marienwerder 176.
Mark (M., Mk.) 376.
Märkische Weinerte 1906 359.
Markschabe 169.
Markthalle Berlin 392.
v. Marschall 342.
Martin, Hans, 344.
Martin (England) 367.
Marx, H., 328.
März-Arbeiten 80.
Maserknollen (Wurzeln) 407.
Masson, Prof., 359.
Mathusius 189.
Matricaria 56. 78.
*Matricaria cinerariaefolia 104.
*Matricaria coccinea 103.
Matricaria indica 239. 369. 376.
Mauerpflanzen 292.
Mauerschmuck 291.
Maulwurf 77.
Maulwurfsgrille 263.
Maurer, L., 16. 256.
„Mayberry“ 91.
Mayfarth & Co., Ph., 332.
„Medeola“ 31.
Meermann 168.
Meerrettich aufbewahren 248.
Meerrettichkultur 75.
Meerrettichzoll 88.
Meerwasser u. Blut 253.
Mehner, Hermann, 383.
Mehr lesen! 101.
Meier, Max, 235.
Meinardus 63. 239.
Melissa 122.
Melisse, Zitronen-, 122.
Melonenzucht im Freien 331.
Meltau, amerikan., 396.
Meltau (Rosen-) 111.
Ménage 310.
Mende, Otto, 30. 86. 219. 232. 375.
Mensch und Pflanze! 379.
Mentha 22.
Menzel 168.
Meran (Obstbau) 326.
Mergel 123.
Mergelanzeiger! 249.
Mergelboden 404.
Meridiana rigens 408.
Merk, Zucker-, 223.
„Merker“ 358.
Mertens 87. 366.
Mesembrianthemum 302.
Mespilus 56.
Meteorologen 47.
Meteorologie (s. Wetterkunde) 39.
Mey, F., 319.
Meye, E., 180.
Meyer, D., 87.
Meyer, Franz Sales, 96. 137.
Meyer, Gebr., 31.
Meyerdirks, G., 407.
Mez 270.
Microsphaera grossulariae 396.
Milbenkrankheit 300.
Milch und Zucker! 168.
Milchs Dünger 238.
Milicharek 308.
Miller, N. H. J., 294.
Minimaltemperatur 3.
„Minister von Hammerstein“ 230.
Minze 22.
Mispel 56.
Mist u. Kunstdünger! 46.
Mist, verrotteter, 362.
Mist festtreten! 172.
Mist, speckiger, 151.
Mistkäfer u. Wetter 263.
Mittagsblume 302.
Mittagsgold 408.
Möbius 117.
Mode u. Luxus 386.
Mohn, Zier-, 198.
Mohn, kaliforn., 410.
Mohr, H., 195.
Moldt, Julius, 350.
Molisch 309.
Möller, Ludwig, 82. 198. 222. 237. 398.
Molliard 88.
Mond in Erdferne 18.
Mond in Erdnähe 18.
Mond-Sachverständiger 311.
Mönkemeyer, W., 27. 96. 142. 174.
Monstera 335.
„Montbretia“ 264.
Montigel, O., 7.
Moorbrennen 243.
Moorpflanzen 65.
Moosbeere 252.
Moospackung (Maiglöckchen) 119.
Morchella 37.
Morcheln u. Lorcheln 37.
Moser & Co., 374.
Mottenschildlaus 271.
Motive! 50.
Mühle, Arpád, 359.
Mülders, J., 52. 413.
Müller 223.
Müller, C., 168.
Müller, Julius, 50. 122. 186.
Müller-Baden, Emanuel, 40. 304.

Müller-Diemitz 312. 327. 374.
Müller-Dortmund 189.
Müller-Halle 144.
Müller-Lubitz, Anna, 8. 272. 352.
Müller-Thurgau 129. 233.
Müller-Weingarten 152.
Müllerklein, B., 383.
Mummenschanz 296.
Muster-Obstgarten 78.
Mut! 45.
Muth-Magdeburg 408.
Myosotis 254.
*Myrsine crispa 172.
Myrtenbäume (blühende) 118.
Myrtuskultur 118.

Nachbarrecht 401.
Nadelbaum, Waffen-, 51.
Nadelhölzer, harte, 223.
Nadelhölzer, winterharte, 93.
Nadelhölzerblüte 154.
Nadelhölzervermehrung 242.
„Naegelia“ 7. 356.
Nagaoka, N., 262.
Nahlop, 220.
Nährsalze, pflanzliche! 380. 381.
Nahrung, harmonische, 362.
Name ist Name! 261. 405.
Namen, lächerliche! 405.
Namen, unbrauchbare! 405.
Nameneinführung 70.
Namenunfug! 382.
Narrenzwetschen 54.
Narzissensorten 191.
Nasturtium 247.
v. Nathusius 367.
Nationalökonomie 337.
Natterkopf 232.
Naturabdruck 104.
Naturerkenntnis 268.
Naturheilbewegung! 255.
Naturheilverfahren 254.
Naturstudium 310.
Neide 367.
Nelke, abnorme, 407.
Nelke, grüne weißblättrige 95.
Nelkenkrankheit 71.
Nelkenkultur 134.
Nelkensorten 30.
Nelkenstecklinge 286. 311.
Nelkenvermehrung 126.
„Nelumbium“ 97. 310.
*Nelumbo Nelumbo 97. 310.
Nepeta Glechoma 102.
Nephrolepis 54. 413.
„Nerine“ 119.
Nervosität 72. 344.
Nesselschirm 23.
Neßler, Julius, 136.
Neubert, E., 78.
Neue Poiteau 173.
„Neue Obstsorten“ 104.
Neuheitenzüchter 39.
Neumann, Adolf, 314.
v. Neumayer 63.
Neunhöfer, Joh., 172.
Neurasthenie 15.
Neuzüchtung (Methoden) 98.
New-York 216.
Nicht mehr zögern! 70.
Nichts voreilig verwerfen! 398.
Nicotiana 86.
Nicotiana forgetiana 143.
Nicotiana Sanderae 143. 343.
Niederschläge u. Wald 367.
Nitzke, Franz, 347.
Nomenklaturanfang! 226. 227.
Nomenklaturkongreß 1905 191. 244. 260. 284.
Nonne & Hoepker 360.
Nordseite (Pflanzen für) 94.
„Normalrezept“ 325. 337.
van Noordt Söhne 126.
Nothacksberger 188.
Notweg (Nachbarrecht) 402.
Notwurzeln 90.
November-Arbeiten 351.
Nützlich u. Schön! 377. 385.
„Nymphaea“ 97. 182.

Oberdieck, J. G. C., 213. 219.
Oberlin 215.
Obst (Wert) 253.
Obst als Heilmittel 344.
Obst ein Universalmittel 344.
Obst- und Gemüseverwertung 2. 5. 30. 47. 63. 72. 91. 136. 183. 208. 216. 224. 232. 233. 245. 252. 264. 269. 274. 287. 316. 324. 326. 327. 328. 332. 335. 336. 341. 368. 375. 380. 381. 393. 398. 399. 400.
Obst und Obstkeller 398.
Obstaufbewahrung 286. 398.
Obstausstellungen 120.
Obstbau 6. 12. 14. 18. 23. 29. 30. 39. 45. 51. 56. 62. 70. 78. 87. 91. 94. 115. 117. 126. 130. 136. 143. 144. 145. 150. 159. 160. 164. 166. 173. 175. 177. 180. 184. 185. 187. 190. 194. 198. 205. 207. 209. 213. 214. 219. 222. 230. 236. 238. 246. 254. 260. 262. 265. 269. 271. 278. 285. 286. 288. 292. 293. 303. 310. 319. 325. 327. 334. 336. 342. 363. 366. 374. 382. 391. 399. 400. 405. 414.
Obstbau an Bahndämmen 262.
Obstbau Österreichs 78.
Obstbauers Jahrespflichten! 209.
Obstbauförderung 325.
Obstbaugesellschaft, deutsche, 264.
Obstbaugenossenschaften 1. 9.
Obstbau-Geschichte 240.
Obstbau-Großbetrieb! 207.
Obstbaukolonie Eden 95.
Obstbau-Konkurrenz! 375.
Obstbaukurse 88.
Obstbauvorträge 17.
Obstbau-Wärmegrenze 94.
Obstbau-Wärmebedürfnis 70.
Obstbaum, Wasserbedürfnis 70.
Obstbaumdüngung 79. 103. 308.
Obstbäume anbinden 118.
Obstbäume begießen und bespritzen! 286.
Obstbäume, unfruchtbare, 118. 292.
Obstbäume, Wurzelwachstum, 82.
Obstbäume in Töpfen 70.
Obstbaumpflanzung 115. 160.
Obstbaumpflege 180. 209.
Obstbaumschutz 79.
Obstbaumwurzeln 46.
Obstbaumzucht 145.
Obstbestimmung! 376.
Obstdörren 332.
Obsternte in England 311.
Obstertrag und Witterung 230.
Obsterträge 334.
Obsterträge in Hannover 126.
Obstgarten, Muster-, 78.
Obstgenuß! 344.
Obsthändler 70. 222.
Obstjahre! 230.
Obstkeller 398.
Obstlager-Temperatur 30.
Obstmade 285.
Obstmärkte 72. 222. 327.
Obstpflanzung (Wertberechnung) 246.
Obstpflückzeit 341.
Obstpreise 72. 400.
Obstsorten 6. 30. 45. 62. 70. 147. 262.
Obstssorten! (Garten) 262.
Obstsorten Oldenburgs 375.
Ostsortenfrage 23.
Obstsortenkunde 62.
Obstsortenschreibung! 190.
Obsttransport! 311.
Obsttreiberei 236.
Obstverkauf Sonntags 182. 286. 368.
Obstverkaufsgenossenschaften 1. 9.
Obstvermittelungsstelle 208. 264.
Obstverpackung! 393.
Obstversand (n. England) 393.
Ostverwertung 324.
Obstverwertungsgenossenschaft 216.
Ocimum Basilicum 355.
Oehme & Weber 112.
Oertel, A., 158.
Ohnesorge 143.
Ohrtmann 325. 334.
Oktoberarbeiten 320.
Olbrich 263. 318. 368.
Olbrich, Stephan, 77. 242. 287.
Oldenburgs Obstsorten 375.
Oldenburg 1906: 288.
Omphalodes Omphalodes 119.
Opfer, nur ja keine! 334.
„Ophrys“ 229.
Oppermann, R., 226. 250.
Opportunität! 280.
Oranienburg 47. 238.
Orchideen, einheimische, 229.
Orchideen-Arten 64.
Orchideenbastard 88.
Orchideenräuberei 368.
Orchideensammlung 63.
Ordnung! 174.
Origanum Majorana 218.
Orpet 351.
Ortgies, Eduard, 408.
Orth, A., 39. 169.
Ortlepp, Karl, 73.
Osmunda regalis 404.
Österreichs Obstbau 78.
Ostrowskia 119.
Otto, Adolf, 359.
Otto, R., 223. 375.

Packungen frachtfrei 239.
Paeonia 22. 23. 166.
Palme, purpurblättrige, 345.
Palmen, kranke, 108. 389.
Palmendünger 384.
Palmenkeimung 188.
Pampasgras 287. 343.
Pantoffelblume 347.
v. Papanek, J. N., 251.
Papaver 198.
Pape & Bergmann 400.
*Papieraralie 134.
Pappelbaum (Samenmenge) 208.
Parasitenwirkung 88.
Parey, Paul, 133.
Parkers Pepping 30.
Pasig, Julius, 399.
Passiflora-Arten 312.
Passiflora-Topfkultur 406.
Passionsblumen 312. 406.
Pastorenbirne 293.
Paulig, Philipp, 328.
Pauls, Otto, 358. 369. 415.
Pavonia 191. 192.
Peabody, Francis G., 374.
„Pelargonium“ 4.
Pepper, Fr., 180.
Perlzwiebeln 287.
Perring, W., 80.
Persimone 321. 336.
Personen-Pflanzennamen 237.
Peruguano 231.
Pestwurz 364.
Petasites 364.
v. Peter 82.
Peters 168.
Peters, J., 150.
Petersilie, Gleiße, Schierling 297.
Petersilie in Küche 24.
Petrocosmea 71.
Petroleum 90. 109.
Pe-tsai-Kohl! 192. 392.
Petterßon 239.
„Petunia“ 86.
Pfähle (Haltbarkeit) 95.
Pfalz (Obstbau) 160.
Pfannenstiel, A., 48.
Pfarrgärten vorbildlich! 302.
Pfeffer-Minze 22.
Pfeiffer, C. B., 344.
Pfeiffer, Carl (Oppenheim), 44. 82. 407.
Pfingstrosen 22. 166.
Pfirsiche, getrocknete, 368.
Pfirsichsorten 30.
Pfitzer, W., 5. 175. 234. 335. 407.
Pfitzer sen., Wilhelm, 279.
Pflanze und Sonnenlicht 117.
Pflanze und Mensch! 379.
Pflanzen, bodenanzeigende, 249.
Pflanzen als Typhusträger 31.
Pflanzen, empfehlenswerte! 48.
Pflanzen für Balkone 152.
Pflanzen (Wetterpropheten) 199.
Pflanzen abhärten! 348.
Pflanzen pressen 360.
Pflanzen sind Lebewesen! 44.
Pflanzenabdrücke, künstliche, 104.
Pflanzenbenennung! 227. 273.
Pflanzenbenennung, deutsche, 382.
Pflanzenernährung 253.
Pflanzenheilverfahren 254.
Pflanzenkultur, vaterländische, 362.
Pflanzenkunde! 39. 62. 65. 82. 111. 197. 249. 297. 392.
Pflanzenleben u. Wasser 73.
Pflanzenmasse, junge, 361.
Pflanzennamen! 70. 197. 237.
Pflanzensäfte u. Entzündungen 124.
Pflanzensäfte, zersetzte, 124.
Pflanzenschutz 14. 31. 46. 54. 55. 63. 64. 71. 77. 79. 88. 89. 95. 103. 108. 109. 110. 120. 123. 127. 129. 130. 135. 139. 140. 147. 151. 159. 160. 167. 169. 183. 199. 201. 207. 208. 209. 212. 214. 216. 221. 223. 224. 226. 230. 239. 240. 245. 247. 250. 263. 264. 268. 271. 274. 275. 279. 282. 285. 288. 290. 291. 294. 296. 300. 303. 309. 312. 319. 320. 326. 327. 335. 336. 343. 350. 352. 353. 360. 364. 366. 367. 381. 387. 389. 396. 398. 399. 402. 416.
Pflanzenschutzdienst 240.
Pflanzenwuchs und Azetylenlicht 278.
Pflanzenzauberer 409.
Pflanzenzelle 399.
Pflanzenzucht und Klima 153.
Pflanzenzüchtung 22. 76. 98. 126. 178. 409. 414.
Pflanzungen (Haftung bei) 345.
Pflanzzeit 84. 207.
Pflanzzeitregel! 207.
Pflaumensorten 342.
Pflicht! 174.
Pflicht des Gärtners! 101.
Pflücken der Blumen 105.
Pflückzeit (Kernobst) 341.
„Pfropfen“ 166.
Pfropfarten 166.
Pfropfbastarde 414.
„Pfropfhibriden“ 178.
Pfropfmischlinge 76.
Phacelia 232.
*Phaedrosanthus labiatus 121.
„Phalangium“ 384.
Phaseolus (Heilmittel) 408.
Philipp 365.
„Philodendrum“ 335.
Phlox 5.
Phoenix 39. 175.
Phosphor 222.
Phosphorsäure 79. 87. 407.
Phosphorsäure (Knochenmehl-) 407.
Phosphorsäure und Kalisalz 388.
Phosphorsäure und Kalk 238.
Phosphorsäuredünger 69.
Phosphorsäure leichter löslich! 388.
Phosphorsäurewirkung 46.
Phosphorwasserstoff 222.
„Phrynium“ 273.
„Phyllocactus“ 46.
„Phyllodes“ 273.
Phyllodie (Ursache) 88.
Phylloxera 167.
Physalis 391.
Physik des Bodens 350.
Physiotypie 104.
„Physostegia“ 412.
Phytolacca 208.
Phytoptus piri 300.
„Picea“ 51.
Piceakultur 181.
Pierson 413.
Pignatari 315.
Pillart, Karl, 263.

Pillnitz 136.
Pilze und Wetter 326.
Pilze aufwärmen? 272.
Pilze, eßbare, 41.
Pilzsammler (Warnung!) 159.
Pilzvergiftung 119.
Pinus Abies 181.
*Pinus ajanensis 94.
*Pinus Engelmannii 94.
Pinus kaempferi 278.
*Pinus parryana 51.
Pinus [illegible] 367.
Pinus [illegible] 161.
Pinus densiflora 39.
*[illegible]anthemum 320.
Platanenkrankheit 216.
Platterbsensorten 271.
*Plejone speciosissima 121.
Plumbago 119.
Plumbago capensis 388.
v. Podbielski 159. 400.
Poirault, G., 71.
Pollack, L., 350.
Polygonum cuspidatum 160.
Polygonum sachalinense 322.
Polymeter 199.
„Pomaten“ 272.
Pomologenverein 16. 256. 327. 416.
Porrei-Lauch 287.
Postsache 335.
Potsdam 104. 216.
Potsdamer Alpen, 104.
Prachtglocke 37.
Praedisposition 279.
Prämien für Gärtnergehilfen! 365.
Prain, David, 416.
Praxis! 40.
Preis für Wetterpropheten 8.
Preißelbeere 252.
Primel, Glanz-, 158.
Primelstecklinge 158.
Primula praenitens 158. 278.
Primula „sinensis“ 158. 278.
„Prinzessin der Nacht“ 264.
Prinzip, künstlerisches, 310.
Priorität! 238. 280. 405.
Proskau 47.
Protest! 191. 284.
„Prnus“ lies Prunus! 54 (3. Spalte, Absatz 3 v. u.)
Prunus Myrobalana (fl. pl.) 31. 373.
Prunus pendula 247.
Prunus Pissardii 373.
Prunus spinosa purp. 31.
Puhlmann 219.
Pulmonaria 376.
Pulverholz 405.
Punica 63. 167.
Putbus (Rügen) 151.
„Pyrethrum“ roseum 103.

Qualität! 193.
Quassiabrühe 221.
Quassia-Seifenlösung 210.
Quinton 253.
Quitte, Bereczki-, 383.
Quitten als Bratäpfel 342.

Rabinschen 225.
Rabdothamnus 207.
Radde, A. G., 31.
Radieschen 175.
Radiessorten 415.
Ratn, Joh., 288.
„Ramburc“ (Name) 310.
Ramm 408.
Rammer 303.
Rank, Gustav, 247.
Ranunculus Ficaria 328.
Rapp 256.
Rapunzel 223.
Rapuntium 53. 206. 261. 359.
Rapuntium ramosum 343. 382.
Rasack 327.
Raschke, J., 24. 62. 102. 108. 120. 125. 265. 350. 375. 400.
Rasenmäher 232.
Räthsel-Sagan 101.
Rattenvertilgung 207.
Räucherapparat u. -pulver 388.
Rauchfestigkeit 223.
Rebe, Dreispitz-, 142.
Reben, amerikanische 91.
Rebenblätter abpflücken? 320.
Rebenschutz 79.
Reber, Leo, 116. 291.
Rebholz 327.
Rebhühner (Wetterpropheten) 199.
Reblaus! 89.
Rebläuse und Wein! 90. 416.
Reblaus-Abtrünniger 167.
Reblausfrage 416.
Reblausfurcht 95.
Reblausisolierung 90.
Reblauskampf 303. 336.
Rebschildlaus 140.
Rebschnitt 90. 194.
Rebsorten, Treib-, 143. 414.
Rechenfehler 303.
Rechtsfragen 256.
Rechtsverhältnisse (Gärtner) 134.
Refrigeratorwaggons 286.
Regel, E., 82.
Regenbildung 243.
Regenentstehung 231.
Regengüsse und Erdbeben 315.
Regenmesser 195. 293.
Regenwasser (Gehalt) 294.
Regenwürmer 71. 221.
Régnolt 72.
Reh, L., 129. 230.
Rehder, Alfred, 134. 196. 244. 294. 414.
„Rehmannia“ 54.
Rehnelt, Fr., 22. 354.
Reibungselektrizität 67.
Reichardt, H., 406.
Reichelt, H., 190. 319.
Reifezeugnis, kein, 70.
Reinfall, großer, 162.
Reindeer 183.
Reitwege in Anlagen 137.
Reklame! (Dünger) 167.
Rendle 284.
Renette, Baumanns, 366.
Renette, graue franz., 310.
Rentabilität im Gartenbau 94.
Rentabilitätsberechnung 246.
Reservestoffe der Gewächse 25.
Rettich, Riesen-, 24.
Rettiche, 199.
Reuter, Dietrich, 126.
Reutlingen 16. 239. 376. 400. 415. 416.
Rhabarber-Analyse 57. 92.
Rhabarber-Ertrag 93.
Rhabarberkompott 232.
Rhabarber-Kultur 57. 92.
Rhabarbersorten 58. 383.
Rhabarbertreiberei 59.
Rhabarberwirkung 92.
„Rhabdothamnus“ 207.
Rhododendrum 126.
Rhododendrum Dalhousiae 262.
„Richardia“ 181.
Richmann, Frl., 216.
Richter, Alwin, 101.
Richter, Fr., 275.
Ries, Fr., 96. 137.
Riemer, A. W., 344.
Riesenbirne 325.
Riesenglocke 119.
Riesengräser 384.
Rindenpfropfen im Spätsommer 319.
Rindenwunden 103.
Rippenfarn 326.
Rippert 277.
Rispenfarn, Königs-, 404.
Rittersporn, Garten-, 278.
Rittersternkultur 188. 400.
Ritzema-Bos 290.
Robinia 7.
Robinia-Gelee 208.
Robiniapfähle! 95.
Roeber, Fritz, 24.
Rom 248.
Römer, C., 132.
Römer, Firedrich, 100.
Römer, Julius, 408.
Röpling, Karl, 335.
Roßberg (Baumschule) 288.
Rost (Johannisbeeren) 399.
Rostpilzeverbreitung 212.
Rot 217.
Rothe, Richard 53.
Rother, W. O., 5. 26. 100. 335. 363.
Rotter 366.
Rotzkrankheit 124.
Rosa indica Linné 182.
Rosa microcarpa 182.
Rosa mutabilis 76. 112.
Rosa rugosa-Formen 126. 228.
Rosa setigera 76.
Rosa „sorbiflora“ 182.
Rose, Runzel-, 126.
Rosen, Kletter-, 294.
Rosen, neueste, 48.
Rosen, spätblühende, 119.
Rosen, Wild-, 189.
Rosen am Fenster, 319.
Rosen für Gruppen! 387.
Rosenaugen wecken! 229.
Rosenkohl überwintern 416.
Rosenkrankheit 201. 291.
Rosenkritik! 297.
Rosenkultur 21. 39.
Rosenlücke 387.
Rosen-Meltau 111.
Rosenmauern 237.
Rosenpflanzung 21. 118.
Rosenpyramiden 206.
Rosenrost 223.
Rosenschnitt 158.
Rosenschutz 108.
Rosensorten 7. 21. 48. 76. 86. 95. 119. 126. 128. 128. 134. 152. 188. 228. 247. 262. 277. 294. 325. 366.
Rosensorten, schöne, 366.
Rosensorten für Anfänger 262.
Rosensortenwahl 21.
Rosenstecklinge 366.
Rosentreiberei 102.
Rosentreiberei, amerik., 102.
Rosenveredelung 30.
Rosenwildlingsbehandlung 108.
Rosist und Blumist 74.
Rübchen-Aufbewahrung 32.
Rübe, Wasser-, 158.
Rübe, weiße, 158.
Rüben, Teltower, 375.
Rübendüngung 391.
Rubens 317.
Rübigwerden des Obstes 278.
Rubus illecebrosus 91.
Rubus rosifolius 91.
Rudbeckia purpurea 184.
Rudolf, G., 74.
Ruheperiode 154.
Ruhmesblume 148. 285.
Rulemann-Grison 400
Rumpf 83.
Rumpler, Th., 196.
Runzelrose! 126.
Rußland 119.
*Rutenglocke 207.

Saatbeize 312.
Saatgut! 84.
Saatschädiger 231.
Sachalin, Insel, 322.
Sachsen 45. 240.
Sachsen, Landesobstbauverein, 296.
Sachsens Obsternte 1905 272.
Säckelblume 176.
Sadebeck 73.
Säfte-Entmischung 169.
St. José-Schildlaus 183.
„Saintpaulia“ 71.
Saint-Simon 25.
Salatdünger 7.
Salatsorten 7. 15. 53. 135. 414.
v. Salisch 254.
Salix als Marktpflanze 214.
Salixarten 50.
Salix gracilistyla 214.
Salix-Hecken 50.
Salix-Kultur 42.
Salomon-Schelle 349.
„Salbei“ siehe Salvei.
Salvei 350.
Salvia splendens 350.
Samen als Rostverbreiter 212.
Samen, eingegrabene, 402.
Samenmenge (Pappel) 208.
Samenverschwendung 72.
Samenzucht 335.
Sander 88. 342.
Sander & Sons 29.
Sandboden 404.
Sandmann, D., 207.
Saponaria 71.
Saribus Mariae 345.
Satyrium nigrum 144.
Sauerdorn 86.
Sauerkirsche, neue! 400.
Sauerkrautbehandlung 375.
Saussurea 335.
Schaar 72.
Schälen der Weiden 114.
Schall 53. 110.
Schander 168.
*Scharlachdolde 119.
Schattengehölze 16.
Schattenmorelle 400.
Schattenpflanzen 94. 332.
Schattensträucher 135.
Schaufenster im Winter 55.
Scheide, Karl, 376.
Scheinakazie 7.
Scheinakazienpfähle! 95.
Scheingeißbart 86.
*Scheinliguster 240.
*Scheinorange 125.
Schellbach, S., 309.
Schelle, E., 174. 349.
Scheren der Hecken 168.
Schetter, P., 102.
Schiedsgericht (Gärtner) 335.
Schiefblatt, Garten-, 349.
Schiefblatt, Knollen-, 356. 407.
Schierling, Gleiße, Petersilie 297.
Schikane 401.
Schilferfarn 54. 413.
Schildknecht, W., 363.
Schildlaus, Reb-, 140.
Schildläuse 24.
v. Schiller, Fr., 171.
Schiller-Tietz 222.
Schilling 214. 400.
Schirbel 272.
Schirmer-Neuhaus 224.
Schizanthuskultur 214. 406.
Schlachtensee-Berlin 208. 359.
Schlegel, H., 55. 62.
Schlehen-Pflaume 31.
Schleiereule 207.
Schleifenblume 182.
Schlutte 38. 391.
Schmäh 318.
Schmarotzer 90. 353.
Schmid, Hans, 404.
Schmid, Ök.-Rat, 140.
Schmidt, Geh. Rat, 232.
Schmidt, J. C., 72.
Schmidt, W., 344.
Schmidt-Mahlsdorf 72.
Schmitz-Hübsch 51. 147. 226.
Schmock 46.
Schmuckanlagen Deutschlands 128.
Schnee, Kunstmaler, 168.
Schneeglöckchen, Oktob.-, 399.
Schneeglöckchentreiberei 399.
Schneekönigin? 198.
Schneider, C. K., 22. 96. 304.
Schneider, Louis, 16.
Schneidewind, W., 87.
Schnittbegonien 412.
Schnittstauden 412. 391.
Schnupfen, gegen den, 120.
Schnurbäume, senkrechte, 363.
Schnurbäume, wagrechte, 175.
Schomerus, J., 46.
Schondorff 78.
Schön u. Nützlich! 377. 385.
Schöner v. Boskoop 166. 205.
Schönhäutchen, Becher-, 302.
Schönheitsideale 216.
Schönmalve 75. 388.
Schöntraube 7. 356.
Schort (Kartoffel-) 231.
Schramm, E., 145.
Schrebergärten 32. 309.
Schröter 184.
Schroeter, Andreas, 165. 275.
Schube 157.
Schubert, K., 214.
Schubert-Eberswalde 367.
Schübler 94. 282.
Schüler, Kurt, 96.
Schüler als Baumzüchter! 288.
Schüler als Gemüsegärtner 280.
Schulgarten 78. 304. 309. 365.
Schulmädchen im Gartenbau 248.
Schulte-Steinburg 189.
Schultze, Otto, 328.
Schulz-Polnischmachen 101.
Schulze, B., 238.

Schumacher, Aktuar, 318.
Schumann, Otto, 327.
Schuppengrün 29.
Schütt-Steglitz 265.
Schwalbenschutz 160.
Schwanzblume 158.
Schwarzwurzel 31.
Schwefel 222. 223.
Schwefeläther 309.
Schwefelkaliumbrühe! 303.
Schwefeln der Früchte! 327. 368.
Schweinbez 103.
Schweinedünger 362.
Schweiz 184. 256. 352.
Schweiz. Ein- und Ausfuhr 1904 352.
v. Schwerin 405.
Schwertel 143.
Schwiebus 120. 375.
Schwindel, Allerlei, 346.
Schwindlerin 295.
Schwitzenlassen (Obst) 269.
Scabiosa japonica 406.
Sciara-Fliege 159.
Sciara piri 226.
Scutellaria 22.
Seebold, Moritz, 331.
Seedless Apple 161.
Seelig, W., 225.
Seeliger 413.
Seerose, Lotus-, 310.
Seerosen, winterharte, 97.
Seerosen, widerstandsfähige, 318.
Seerosenkultur, einfachste, 182.
Seifenkraut 71.
Seifenwasser (Dünger) 207.
„Salaginella“ 29.
Selbstverleugnung! 45.
Selektion 99.
Sellerie, Bleich-, 400.
Sellerie-Überwinterung 274.
Seltenheit, große, 82.
Senecio cruentus 388.
September 7./8. 303. 305.
September-Arbeiten 295.
Sesia 291.
Sessous 179.
Sextaner-Logik! 261.
Seyderhelm, Louis, 344.
Sheridan 104.
Shrivell 57.
Siebert, August, 29. 136.
v. Siebold, Ph., 247.
Siechtum der Bäume! 353.
Siegel 41.
Siegwurz, Genter, 168.
Siegwurzsorten 168. 234. 335.
Siemens, Friedr., 368.
„Silber-Blautanne“ 51.
„Silene“ pendula 399.
Simons, Gustav, 384.
Singvögelschutz 135.
Sinningia 37. 356.
„Siphocampylus“ 53.
Sium Sisarum 223.
Skabiose, Japan., 406.
Skalweit, B., 57. 359. 393.
Skimmia 172. 187.
Slade, T. H., 286.
Smet-Duvivier, de, 37.
Smith, A., 15.
Smith, W., 41.
Smithiantha 7. 356.
Sohncke 60. 67.
Solanum Commersonii 136.
v. Solemacher, A., 16. 24. 256. 327.
Sommeraster 118. 364.
Sommerastern-Anzucht 118.
Sommerwitterung und Obstertrag! 230.
„Sommerzypresse“ 391.
Sonnenblume 414.
Sonnenfinsternis 1905 294. 305.
Sonnenlicht! 222.
Sonnenlichtbedarf 16.
Sonnenlichteinfluß 117.
Sonnenscheindauer 374. 390.
Sonntagsobst 182. 286. 368.
Sorauer, Paul, 253. 313.
„Sorbus“ Aucuparia 367.
„Sorbus“ domestica 39.
Sortenmanie! 414.
Soupert & Notting 112.
Spaliergartenfarbe 164.
Spalierwände 164.
Spallanzani 397.
Spaltblume (Schizanthus) 214. 406.
Spangenberg, E., 200. 285.
Spargel in England 200.
Spargel, Myrtenblatt-, 31.
Spargelanlage 132.
Spargelaufbewahrung 162.
Spargeldüngung 288.
Spargelerbse 135.
Spargelfliege 147.
Spargelkäfer 123.
Spargelkessel 43.
Spargelkultur 43.
Spargelqualität 200.
Spargelrost 147.
Spargelsorte 30.
Spargelversand 162.
Sparkuhl, H., 297.
„Sparrmania“ 75. 328.
*Sparrmania angulata 54.
Späth, Franz, 144. 216. 327.
Späth, L., 54. 247. 400.
Spatzen 79. 120.
Speierling 39.
Spencer-Company 161.
„Sperber“ 39.
Speziesmacherei! 390.
Sphaerella sentina 352.
Sphaerotheca mors uvae 396.
Spicanta Spicant 326.
Spielberg & de Coene 56. 214. 259. 406.
Spielzeug! 95.
Spierstrauch 311.
Spinat 175.
Spinnenblume 229.
Spiraea 39.
„Spiraea“ 86.
Spiraea Thunbergii 311.
Spitzbergen 408.
Spitzendürre 127. 330.
Spleiße 53. 206.
Spleiße, Garten-, 343. 359. 382.
Splintkäfer 199.
Sporndrüse 64.
Sprenger, C., 167.
Sprenger, Paul, 346. 410.
Springer, Jaro, 215.
Springkraut 78. 414.
Spritzen 112.
Stachelbeer-Meltau 396.
Stachelbeerraupe 214.
Stachelbeersorten 405.
Stachelbeerenvermehrung 271.
Städte, deutsche, 128.
Städteverschönerin! 310.
Stahn, Otto, 8. 168. 272.
Stallmist u. Kunstdünger 149.
Stallmistbehandlung 171.
Stallmistwert 151.
Stammumfang! 88. 308.
Stammumfangszunahme 319.
Stangenbohnen, beste, 383.
Stapel 263. 334.
Stärke und Chlorsalze 391.
Staudenaster 365.
Stechapfel 150.
Stechapfel-Arten 278.
„Stechpalme“ 110.
Steckrüben 71.
Steckrübenfäule 264.
Steen, W., 335.
Steffen, A., 38. 160. 191. 262. 312.
Steglich, Dr., 271. 308. 319.
Steigerung der Natur! 267.
Steinkohlenasche 350.
Steinobstdüngung 122.
Steinpilz 280.
Steinquitte 72.
Stendelwurz 144.
Stengele 71.
Stephenson, George, 241.
„Sterilisol“ 350.
Stettin 40.
Stickstoff 373.
Stickstoff (Bakterien) 186.
Stickstoff und Kali 80.
Stickstoff im Regenwasser 294.
Stickstoffdünger 133.
Stickstoffverschwendung! 379.
Stiefplätze der Gärten 26. 34.
Stilson, C. A., 95.
Stippige Äpfel 246. 407.
Stockmalve 30. 100.
Stoffert, Fl., 156.
Stoll, Hans, 228.
Storchschnabel 4.
Strandhaar, Besen-, 366. 391.
Straßenbäume 40. 45.
Straßenobstbau 45.
Straßenpflanzungen 45.
Straßenschmuck 182.
Streptocarpus 56.
Stringfellow 166.
Stromberg, L., 78.
Stromboli (Vulkan) 326.
Struch, Karl, 247.
Struhalla, J., 319.
Stutzer 55.
Submissionswesen 158.
Südtanne, Stolze, 293.
Sumpfeibe 334.
Sumpfpflanzen 34. 65.
„Sumpfzedern“ 334.
Supan 94.
Superphosphat 87. 373.
Superphosphateinstreu 79.
Symbiose 342.
Syringa (Treib-) 271.
Syringa villosa 352.
System in Deutschland 290.

Tabak, Rosiger, 143. 343.
Tabak, Wunder-, 86.
Tabakabfälle 64.
Tabakbrühe 109.
Tabakextrakt 387.
Tacke, B., 176.
Taraxacum Taraxacum 196.
Taschenberg 200.
Taschenkrankheit 54.
Tatter 64.
Taube 181.
Taubert 285.
Tauwurzeln 12.
Taxodium 334.
Taylor, Fred W., 96.
„Tecoma“ 195.
Tectorium 352.
Teiche herstellen 165. 166. 348.
Teiche, künstliche, 165. 166. 348.
Telegraphensachen 256.
Telfairia 73.
Telkamps, Johs., 280.
Teltow (Baumschule) 270.
Tenger, J., 356.
Teppichbeet! 405.
*Terminalis 83. 376.
Terpentin als Heilmittel 159.
Teufelszwirn 76.
Texas' Obst- u. Gemüsebau 360.
Thalacker, Otto, 40. 181. 411.
Thiselton-Dyer 416.
Thomasammoniakphosphatkalk 279.
Thomasmehl 87. 373. 388.
Thomasmehl, gedämpft, 189.
Thomasmehlwert! 79.
Thrips 387.
Thürmer, Wilh., 13. 357.
v. Thurn und Taxis, Margarete, 224.
Tierschutz-Kalender 360.
Tierschutz-Verein! 360.
Timme 238.
Töbelmann 220, 327. 399.
Tomaten 245.
Tomate, Geisenheimer, 155.
Tomaten essen 341.
Tomatenbefruchtung 238.
„Tomaten-Kartoffel“ 127.
Tomatenkonservierung 316.
Tomatenkrankheit 230.
Tomatenkultur 182.
Tomatennachreife! 319.
Tonboden 179. 404.
Tonbodenanzeiger 249.
Tonerde, schwefelsaure, 109.
Topferde, Grünwerden, 335.
Topfobstbäume 30.
Topfobstkultur 70.
Topfpflanzen versetzen 131.
Topfwürchen 31.
Topinambour 368.
Torfmüll-Einstreuung 79.
Torfmüll (Winterdecke) 367.
Torfstreunutzen 343.
Toulouse 168.
Tracy 414.
Transplantation 166.
Transvaal (Konserven) 63.
Traubenfäule 350.
Traubenlilie 125.
Trauerrose 76.
Treibhäuschen 61.
Treibrosensorten 103.
Treibsträucher, schöne, 158.
Treib-Weinreben 414.
Trelease, William, 280. 304.
Trenkner, Berthold, 40. 127. 151. 337. 361.
Trichterlilie 247.
Trillium-Samen 351.
„Tritoma“ 125.
Trockenheitswirkung 39.
Trockenmauern schmükken 291.
Tropaeolum (Kaper) 328.
Trowitzsch & Sohn 160. 200.
Trüffeln, russische, 240.
Trüffelkultur 176.
*Trugmyrte 172.
Tulpen, Darwin-, 230.
Tulpen, schöne, 236.
Tussilago Farfara 364.
Tussilago Petasites 364.
Tutenberg, F., 76. 112. 167. 206.
Typhus, Feinde des, 103.
Typhusverbreitung 31.

Überfütterung! 314.
Übertreibung! 199.
Uhink, G. W., 14. 327. 382. 391.
Uhlemann 45.
Uferbefestigung 160.
Uferbepflanzung 167.
Ulmer, Eugen, 120.
Umfangszunahme (Stamm) 319.
Unfruchtbarkeit (Obstbäume) 118.
Unfug! 39. 390.
Ungarn 344.
Unger, Alfred, 192. 322. 336.
Ungeziefer und Bazillen 247.
Ungeziefer und Düngesalze 221.
Ungezieferplage 208.
Unkosten, nur keine, 334.
Unkrautausrupfer 95.
Unkrautverbreitung 224.
Unrichtige Angaben! 244.
Unsinn! 127. 261.
Unterernährung! 389.
Unterlage für Buschobst 145.
Unterlage und Edelreis 414.
Unwetter im Harzgebiet 215.
Urbanski 343.
Uredo pinguis 223.
Usteri 82.

Vaccinium Myrtillus 344.
Vaccinium Oxycoccus 252.
Valerianella olitoria 223.
Vandakrankheit 288.
Variation, spontane, 99.
Veilchen, Horn-, 116. 207.
Veilchenbäume 407.
Veilchenblüte 156.
Veilchenschön 71.
Veitch 294.
Veranlagung ist Vorbedingung! 279.
Verband der Blumengeschäftsinhaber 344.
Verband der Handelsgärtner 272.
Verband ehemal. Oranienburger 344.
Verbascumkultur 113.
„Veredeln“ 166.
Vereine und Verbände 16. 24. 32. 47. 190. 231. 232. 239. 255. 256. 263. 264. 272. 288. 296. 301. 304. 311. 317. 320. 327. 334. 344. 359. 383. 407. 416.
Verein D. Gartenkünstler 296.
Verein für Pflanzenheilkunde 317.
Verein, Volkswirtschaftlicher, 32. 255. 320. 359. 381. 383.
Vergiftung durch Pilze 119.
Vergißmeinnicht 254.
Vergißmeinnichtaster? 53.
Verdeutschung, tolle! 142.
Verdingungswesen 158.
Verjährung 336.
Veronica 144.
Veronica diosmifolia 158.
Veronica formosa 158.
Veronica hulkeana 404.
Verpackung (Obst) 393.
Verpflanzen 84. 131. 265. 271.

Verpflanzen alter Bäume 265.
Verpflanzen (Gehölze im Schatten) 271.
Versetzen (alte Bäume) 265.
Vibrans, G., 251.
Vibrans-Calvörde 85.
Victor Emanuel 248.
Victoria regia 408.
Viehsalz gegen Unkraut 304.
Vierlanden 368.
de Vilmorin. Maurice Levêque. 304.
Vilmorin, Andrieux & Cie., 304.
Vinca 62.
Viola-Blüte 156.
Viola cornuta 116. 207.
Virchow. Rudolf, 279. 389.
Vitalität (Samen) 402.
Vitis tricuspidata 142.
Vogel, Fr., 152.
Vogel, J. H., 171.
Vogel. Paul, 50.
Vogeler 220.
Vogelfutter 367.
Vögelfütterung 120.
Vogelschutz 135.
Vogtland 184. 208.
Voigt, E., 129.
Volkens 168.
Volkmar, Peter, 116.
Volland-Davos 351.
Vollbracht, A., 303.
Vollert, Rudolf, 309.
Volkskraft! 337.
Volkskrankheiten 389.
Volkswirtsch. Verein 32. 255. 320. 359. 381. 383.
Vorbild! 327.
Vorbildung 251.
Vorgärten 334.
Vorratdüngung 127.
Vorträge. über, 17.
Vorwerk, W., 148. 285.
Voss, A., 7. 8. 13. 14. 15. 19. 20. 22. 23. 29. 30. 31. 39. 45. 46. 47. 51. 53. 54. 62. 63. 70. 71. 74. 78. 79. 80. 82. 83. 86. 91. 95. 96. 110. 111. 112. 114. 117. 118. 119. 120. 125. 126. 127. 130. 131. 134. 135. 136. 139. 141. 143. 144. 147. 150. 151. 152. 155. 159. 160. 162. 164. 166. 167. 170. 171. 172. 173. 178. 179. 180. 182. 183. 184. 187. 190. 191. 192. 196. 198. 199. 200. 205. 206. 207. 208. 211. 214. 215. 216. 221. 222. 223. 224. 227. 230. 231. 234. 237. 238. 239. 241. 245. 247. 250. 253. 255. 257. 260. 261. 262. 263. 264. 267. 268. 270. 271. 274. 278. 279. 280. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 290. 291. 293. 294. 295. 296. 297. 300. 301. 302. 303. 307. 310. 311. 312. 316. 319. 320. 325. 326. 327. 328. 331. 334. 335. 336. 340. 343. 344. 349. 350. 351. 352. 355. 358. 359. 360. 362. 365. 366. 367. 368. 369. 374. 375. 376. 381. 382. 383. 384. 388. 391. 392. 398. 399. 400. 405. 406. 407. 408. 414. 415. 416.
Voss' Wetterprophezeiung 241.
Vossianthus 75. 328.
Vulkanausbruch 326.
Vulkan, neuer, 295.

Wachenfeld 379.
Wacholder, Virginischer. 128.
Wacholderbaum 272. 296.
Wachsblume 126.
Wachsdolde 126.
Wachstum, Druck- und Zug-. 82.
Wachstum und Kupfervitriol 31.
Wachstumsmessung 88.
Wagner, Otto, 286.
Wagner, Paul, 71. 179. 358.
Wald- u. Niederschläge 367.
Waldreben 134.
Walker, J., 125.
Waller 127.
Walther, K. O., 353.
Wanderlehrgärtnerin 352.
Wanzenblume 413.
Wärme! 230.
Wärme u. Blumenfarbe 309.
Wärmegrenze für Obstbau 94.
Warneken, H. B., 176.
Warnung! 189. 295. 353. 354.
Warnungs- u. Düngetafel 127.
Waschke, A., 344.
Was schön ist! 268.
Wasser als Nährstoff 408.
Wassers, Bedeutung des, 73. 408.
Wasser im Boden 213.
Wasserbassins 165.
Wasserbedarf 79.
Wasserbedürfnis (Obstbäume) 213.
Wasserbepflanzung 167.
Wasserersparnis! 205.
Wasserfarne 15.
Wasserfassende Kraft des Bodens 281.
Wasserkresse 16. 247.
Wasserpflanzen 28. 34.
Wasserpflanzenkultur 348.
Wasser-Rübe 158.
Wasserstandsmesser 281.
Wasserstrauch 53.
Wasserversorgung! 92. 139. 219.
Wasserversorgung, selbsttätige, 139.
Wasserzufuhr (Blütezeit) 222.
Watson, W., 345.
Weber, C., 275.
Weber, Fr., 220.
Weber, P., 412.
Wechsel. schroffer. 326.
Wechselwirtschaft im Obstbau 29.
Weck. J., 197.
Wegebau 137.
Wegemann 184.
Wegwarte. Endivien-, 150.
Wegwarte. Zichorien- u. Endivien-, 379.
Weichardt, Osk., 90. 91.
Weide als Marktpflanze 214.
Weiden-(Salix-)Hecken 50.
Weidenkultur 42.
Weidenrutenschnitt 19.
Weiden-(Salix-)schälen 114.
Weidlich, H., 230. 236. 272. 311.
Weihnachtsbäume 181.
Wein und Reblänse! 90. 416.
Wein ablassen 5.
„Weinbeere“, Japan., 91.
Weinbeeren. trockene. 343.
Weinernte, märkische, 359.
Weinreben. gepfropfte. 150.
Weinrebenschnitt 194. 326.
Weinrebenschutz 79.
Weinrebensorten 414.
Weinsorten. drei. 143.
Weinstock 12. 90.
Weintreiberei 143.
Weirup. E., 312.
Weiß. A., 219.
Weiß, J., 200. 253.
Weiße, W., 93.
Weißfäule der Trauben 319.
Weißfleckigkeit (Blätter) 352.
Wendland, Herm., 72.
Wendt, G., 15. 415.
Wendt, W., 55. 56.
Werck, J., 29.
Werder (Havel) 344.
„Wernicke“ (Janson) 115. 178.
Werner (Tegel) 24.
Werre 263.
Wertberechnung (Obstbäume) 246.
Wert des Obstes! 253.
Wesselhöft, Joh., 328.
Westpreußens Obstbau 70.
Wetter für 1906! 257.
Wetter der Zukunft 3. 10. 17. 202. 211.
Wetter Nordeuropas 63.
Wetter- und Bodenkunde! 39.
Wetter und Pilze 326.
Wettercharakter 63.
Wetterkarten 23. 259. 315.
Wetterkunde 3. 8. 10. 14. 39. 47. 59. 63. 67. 195. 199. 202. 211. 215. 231. 239. 243. 257. 263. 266. 283. 293. 294. 299. 303. 305. 311. 314. 326. 350. 365. 367.
Wetterprophet (Mistkäfer) 263.
Wetterpropheten 8.
Wetterprophetenkongreß 199.
Wetterschießen 365.
Wettersturz 23. 242. 257. 299. 303. 305. 315.
Wettervorhersage 3. 10. 14. 17. 23. 47. 63. 215. 241. 257. 266. 283. 299. 303.
v. Wettstein. R., 226. 268. 284.
Wetzel. R., 135. 188.
Weydemann. Elly. 406.
Widerruf. manneswürdiger! 45.
Wiedemar. Max. 120.
Wien 416.
Wien 1905: 191.
Wiener Kongreß 1905: 110. 226. 268.
Wie's gemacht wird! 325. 415.
Wiesner. Julius. 285.
Wildling? 166.
Wildling und Edelreis 177.
Wildling oder Zwergunterlage 319.
Wilfarth 262.
Wilhelm. Felix. 390.
Willkür 110.
Wimmer 262.
Windmotore 92.
Windröschen 54. 152. 167.
Windröschen, Wald-, 238.
Winkler, Joseph, 343.
Winter. harter! 56.
Winterasterfeinde 239.
Winterasterkultur 31. 369.
Winteraster-Schaublumen 135.
Winteraster-Sorten! 78. 135.
Winterblüher 64.
„Winter-Endivie“ 379.
Wintergewitter 59.
Winter-Kalvill 326. 400.
Winterruhe (Pflanzen) 5.
Winterveredelung 30.
Winterwetter-Vorhersage 63.
Wirth-Lindemeyer 413.
Wislicenus 47.
Wissen und Bildung sind Grundlage! 374.
Wissenschaftlich! 290.
Witterungsregeln 367.
Wittmack, Ludwig, 54. 95. 168. 176. 231. 285. 302.
Witzenhausen 232.
Wocke. Erich. 119.
Wohlfahrtswesen 36. 62. 81. 88. 94. 95. 134. 158. 174. 182. 190. 193. 214. 222. 237. 241. 253. 270. 286. 296. 302. 304. 309. 317. 318. 325. 328. 334. 335. 342. 345. 346. 358. 359. 365. 368. 392. 398. 401. 414. 416.
Wohltmann, F., 186. 250.
Wohnung, gesunde! 317.
Woldt, E., 272.
Wolf, C., 344.
Wolf. Otto. 287.
Wollabfälle (Dünger) 326.
Wollkrautkultur 113.
Wolllaus (Fichten-) 86.
Wollstaub im Mistbeet 183.
Woltersphosphat 8. 87.
Wortmann, Julius, 248. 304.
Wundbehandlung 103. 268.
Wunden und Düngesalze 416.
Wunnerlich, R., 223.
Wünsche 27.
Wurzeln (Nachbars) 401.
Wurzeldecke (Bäume) 112.
Wurzelschutz 46.
Wurzelsymbiose 342.
Wurzel- und Achsensprossen 99.
Wurzelwachstum der Obstbäume 82.
Wüstenlaboratorium 246.
Wyß 318.

Xanthorhiza 191.

Yokohama 192.

Zabel. H., 39. 54. 196. 288.
Zahlbruckner 244.
Zahn. Fritz. 8. 168. 272.
Zander. J., 344.
„Zantedeschia“ 181.
Zaunpflanzen 344.
„Zeder“. virginische. 128.
„Zedernwald in Deutschland“ 128.
Zeichnen! 402.
Zeitbild! 289.
Zeitlose, Herbst-, 327.
Zeugnisse! 304.
Ziegenbalg. Max. 272.
Zielstorf. W., 133.
Zierkörbchen 287.
Zierpflanzen im Schatten 332.
Ziersträucher im Zimmer 48.
Zimmer. Luftraum für. 296.
Zimmer nach Norden 94.
Zimmerkalla 143. 181.
Zimmerlinde 75. 328.
Zimmer-Primeln 278.
„Zimmertanne“ 293.
Zimmertreibhäuschen 61.
Zimmerpflanzen 24. 32. 39. 72. 84. 94. 102. 131. 139. 152. 181. 184.
Zimmerpflanzenkultur 32. 102.
Zipperlen 48.
Zichorie. Brüsseler, 126.
Zichorientreiberei 53.
Zollamtliches 184.
Zollinger 121.
Zopes, Hermann. 275.
Zopf, ein alter, 278.
Zorn. R., 14. 260. 283.
Zschokkelt. H., 406.
Zucker als Heilstoff 168.
Zuckerbildung 271.
Zuckerbildung und Chlorsalze 391.
Zugkraft (Berl. Ausstell.) 392.
Zugwachstum 82.
Zunftgelehrte 47.
Zusammenleben 342.
Zutiefstehen 130.
Zwätzen 171.
Zweckmäßig, billig. schön! 378.
Zweige (Nachbarrecht) 401.
Zwergbäume. japanische, 192.
Zwergbaumschnitt 175.
„Zwergmispel“ 72.
Zwergobstbau 29.
Zwergpalme. alte, 232.
Zwergunterlage od. Wildling 319.
Zwergunterlagen 145. 166. 319.
Zwetsche, Borssumer, 342.
Zwetschen. geschwefelte! 327.
Zwetschenkrankheit 54.
„Zygocactus“ 46.
Zypergras 175.

Bücherverzeichnis.

Adreßbuch für den Gartenbau 40.
Anleitung zum Gemüsebau 96.
Anleitung zum lohnenden Kartoffelbau 96.
Äpfel und Birnen 366.
Atlas der Heilpflanzen 224. 336.
Bericht der Kgl. Lehranstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau zu Geisenheim am Rhein 304.
Bibliothek des Allgemeinen und Praktischen Wissens 40. 304.
Blumen für die Kinder 160.
Buchen. Eichen. Rosen, Alpenrosen 312.
Bundes-Kalender 1906 368.
Das Leben der Pflanze 275. 398.
Das Obsteinkochbüchlein 96.
Das Pflanzenmaterial für den Botanischen Unterricht 312.

Das Sinnesleben der Pflanzen 312.
Das Weinspalier 96.
Das Wetter und der Mond 69.
Der Deutsche Gartenrat 101. 192. 198. 279. 355. 359. 369. 415.
Der Düngungsversuch und seine Mißhandlung 407.
Der Gemüsebau 360.
Der Gemüsegarten 96.
Der Handelsgärtner 30.
Der Hausgarten als Ziergarten 176.
Der Spelz, seine Geschichte, Kultur und Züchtung 99.
Deutsche Obstbauzeitung 416.
Deutschlands Obstsorten 312.
Die beste Pflanzzeit unserer Obstbäume und Der verbesserte Wurzelschnitt 328.
Die Champignonzucht 96.
Die Düngung der Obstbäume 350.
Die Farnpflanzen unserer Gärten 96.
Die Frühbeettreiberei der Gemüse 96. 400.
Die Gartenkunst in Wort und Bild 96. 137.
Die Gemüseküche 352.
Die Großstadt als Städtegründerin 352.
Die Kalidüngung auf besseren Böden 71.
Die Kartoffelküche 352.
Die Kultur der schönblühenden Orchideen für Blumenschnitt und Dekoration 96.
Die Kultur des Obstbaumes im Topfe 176.
Die Lehre vom Wind und Wetter 195.
Die Möglichkeit der Ackerbewässerung in Deutschland 336.
Die Palmen 96.
Die Pflanzen Deutschlands 27.
Die Pilzküche 272. 352.
Die Rose 328.
Die Rose im Garten 96.
Die schädlichsten Krankheiten unserer Kulturpflanzen 200.
Die Sumpf- und Wasserpflanzen 27.
Die wichtigsten deutschen Kernobstsorten 87.
Die wichtigsten deutschen Namen der im Kgl. Botanischen Garten zu Dahlem im Freien kultivierten Pflanzen 382. 405.
Die Wirbelstürme, Tornados und Wettersäulen 69.
Erfolge der Kalidüngung im Obstbau 360.
Fruticetum Vilmorinianum 304.
Gartenbuch für Anfänger 184.
Gartenkulturen, die Geld einbringen 328.
Gartenrat-Kalender 1906 408.
Grundzüge der Gartenkultur 82. 90. 183. 186.
Handbuch der Frucht- und Gemüsetreiberei 400.
Illustrierte Flora von Deutschland 27.
Illustriertes Handbuch der Laubholzkunde 96. 304.
Kehrt zur Natur zurück! 328.
Küchensünden und Volksgesundheit 384.
Kultur der Zwergbäume 29.
Lehrbuch des Gartenbaues 96.
Leitfaden für das Chemische Praktikum 167.
Lexicon Generum Phanerogamarum 8. 63. 83. 390. 416.
Missouri Botanical Garden, XVI. Report, 304.
Nadelhölzer 96. 154.
Nomenclator Pomologicus 143.
Nutzgärtnerei 328.
Obstbau 312.
Obstbau und Obstverwertung in Nordamerika 207.
Österreichische Gartenzeitung 416.
Pflanzen-Apotheke 40.
Pflanzenschutz 14.
Pomologische Monatshefte 416.
Populäre Pflanzenphysiologie 313.
Praktische Erdbeerenkultur 200.
Praktische Gemüsegärtnerei 96.
Protest gegen den Nomenklatur-Kongreß 1905 zu Wien 191.
Revisio Generum Phanerogamarum 73.
Salomon-Voss' Wörterbuch der Deutschen Pflanzennamen 8. 62. 416.
Schnitt der Obstbäume auf Form und Frucht 64.
Thalackers Adreßbuch für den Gartenbau 40.
Tierische Schädlinge und Nützlinge 290.
Tierschutz-Kalender 1906 360.
Unsere Blumen im Garten 312.
Vilmorin-Voss' Blumengärtnerei 8. 416.
Wiener Illustrierte Garten-Zeitung 416.
Wörterbuch der botanisch-gärtnerischen Kunstsprache 174. 349.
Wredows Gartenfreund 96.
Zimmer- und Freiland-Aquarienpflanzen 96.

Allen P. T.

Abonnenten, Mitarbeitern, Freunden und Gönnern des „Deutschen Gartenrats"

aufrichtige Glückwünsche für

1906!

Großlichterfelde und Berlin, Sylvester 1905.

Redaktion und Verlag.

Weimar. — G. Uschmann.

sogar den Namen *Lecidea geographica* erhalten, und sie erinnert aufs lebhafteste mit ihren schwefelgelben, schwarzgeaderten und -gefleckten Flächen an die altmodischen Landkarten, wo die ganzen Ländergebiete und nicht bloß die Grenzen bunt gemalt waren. Diese *Echte Landkartenflechte* kommt allerdings nicht an Stämmen vor, sondern sie ist eine Steinflechte.

Andre Flechten leben auf den Ästen und Zweigen der Bäume, an alten Bretterplanken und Lattenverzäunungen, denen sie mit ihren meist grauen und silberweißen zierlich geschlitzten Laubgebilden den Stempel des Alters und der Verwitterung aufdrücken. Im Gebirge hängen die oft fußlangen *Bartflechten* (*Usnea* und *Bryopogon*) von den Zweigen der Fichten herab; an den Obstbäumen wuchern die *Astflechten* (*Ramalina*) und *Bandflechten* (*Evernia*) und sind als sogenanntes „Moos“ dem Obstzüchter lästige Schmarotzer, gewöhnlich auch ein Zeichen, daß an den Obstbäumen Kulturfehler begangen worden sind. Felswände und herumliegende Blöcke sind außer mit der bereits genannten *Landkartenflechte* mit allerlei Flechten überzogen, von denen namentlich an Gneisfelsen die rein *Schwefelgelbe Staubflechte* (*Pulveraria chlorina*) schon manchen Unkundigen getäuscht haben mag, indem ihre staubig-körnige Masse wie Schwefelanflug aussieht, der etwa aus dem unterirdischen Erdfeuer stammen könnte. Auf alten Lehmmauern stehen die zierlichen Champagnergläschen der *Becherflechte* (*Cladonia pyxidata*), deren zahlreiche Gattungsverwandte, oft mit brennendroten Fruchtknäulchen besetzt, unter dem Schnee begraben stecken, wo jetzt auch in unsern Gebirgswaldungen die *Renntier-Flechte*, meist „Renntiermoos“ genannt (*Cladonia rangiferina*), in Menge verborgen ruht, die dem Renntiere der Lappländer und Kamtschadalen unser Heu ersetzt. Auch die *Isländische Flechte*, das sogenannte „Isländische Moos“ (*Cetraria islandica*), wächst auf unsern Gebirgskämmen so gut wie im hohen Norden.

Die schönste Flechte und zugleich die einzige, welche in frischem Zustande ein reines und lebhaftes Grün zeigt, nämlich die *Lungenflechte* (*Sticta pulmonaria*), bekleidet in ausgedehnten und hochgelegenen Waldungen dem *Efeu* gleich den untern Teil der *Buchen*stämme.

Kurz, beinahe überall begegnen wir im Winter dem Völkchen der Flechten. Sogar ein Blick aus dem Mansardenfenster auf unser schneefreies Dach zeigt uns, wenn die Ziegel recht alt sind, und die Lage eine nördliche oder westliche ist, kleine runde Flechten-Ansiedelungen von silbergrauer Farbe. —

Trägt man die Beute eines ebenso belehrenden wie erfrischenden Winterspazierganges mit sich nach Hause ins warme Zimmer, so mutet uns die Flechtenwelt ganz sonderbar an. Fast korallenartige Gebilde, scheinen sie kaum dem Pflanzenreiche anzugehören, und nach kurzer Zeit sind sie in der Wärme zu spröden, zerbrechlichen, nur wenig zusammengeschrumpften Mumien vertrocknet. Es dauert aber nicht lange, so saugen sie in feuchtkalter Luft sich wieder voll Feuchtigkeit, geradeso, wie sie es nach anhaltender Sommerhitze in einer tauigen Nacht tun. Die Flechten sind wahre Luftgeschöpfe, denen die dampfförmige Luftfeuchtigkeit zu des Lebens Nahrung und Notdurft auszureichen scheint. —

Eine andre Pflanzenklasse, um einige Stufen in der Reihenfolge des Gewächsreiches über den Flechten stehend, die *Moose* (*Musci*), hören ebenfalls im Winter nicht auf, ihren Lebensfaden fortzuspinnen und unser Auge durch ihr leuchtendes Grün zu erfreuen. Sie finden sich fast immer in Gesellschaft der Flechten an allen den angedeuteten Orten, und manche reifen ihre niedlichen Fruchtkapseln erst im Winter.

Kein Landschaftsgärtner oder Gartenkünstler, auch der genialste nicht, kann so glanzvolles und überwältigend schönes Landschaftsbild schaffen, wie der deutsche Winter, als der Juwelier der Natur, es oft mit sich bringt. Ich meine nicht die Sternchen des Schnees oder die Eisblumen am Fenster; ich meine die Feenpracht eines Rauhfrostes (Rauhreifes) nach kalter Nebelnacht, wenn alle Zweige der Bäume und Sträucher, alles, was frei als hinlänglich dünne zweigähnliche Gestalt in der Luft ragt, in ein weißes Kristallkleid gehüllt scheint. Kommt auch in jedem Winter nur ein- oder einigemal ein vollendeter Rauhfrost vor, so fehlt es doch nicht an Gelegenheit, diese Zauberei zu sehen, und doch mögen ihrer viele sein, welche noch nicht einmal daran dachten, einen Zweig im Demantschmuck des Rauhfrostes in der Nähe aufmerksam zu betrachten; man begnügt sich mit dem schönen Gesamtbilde.

Leider gibt es noch eine Menge Gärtner, welche so wenig Naturkunde und Sachkunde sich angeeignet haben, daß sie gefrorene oder vom Rauhfrost bereifte Gehölzteile beim Beschneiden mit den warmen Händen fassen; Rindentrocknis und Brandstellen sind dann häufig die so nachteiligen Folgen solcher unbedachten Handlungen, die durch Unwissenheit weder entschuldigt noch beschönigt werden. Ein in seinem Berufe gleichsam aufgehender Gärtner hingegen braucht selten **zum Beobachten der Naturerscheinungen erst noch angeregt zu werden**; er nutzt seine Mußestunden im Winter durch fleißiges Lernen aus, nicht weil er weiß, daß ein Gärtner nie auslernt, sondern weil Wissen im Daseins- und Konkurrenzkampfe eine Macht ist, ihn urteilsfähiger und somit freier und selbständiger macht.

Möchten recht viele Gärtner am eifrigen Naturbeobachten und am Studium der Naturgeschichte jederzeit **ihre Freude** haben; **die Hebung und Förderung des ganzen Standes vollzieht sich dann um so schneller.** Das wünscht aufrichtigst der „Deutsche Gartenrat“. Und nun Glück auf zu neuem Schaffen im Jahre 1906!

Technisches Bureau
Fabrik für Zentralheizung und Lüftungsanlagen
Inh.: Ing. Sándor Stern, Berlin W. 15,
Joachimsthaler Str. 19.
— Fernspr. Amt Charl. Nr. 5442 —
Spezialität:
Gewächshaus-, Treibhaus-, Kulturhaus-, Kalt- und Warmhausheizungen
mittels konzessionsfreier Warmwasserkessel auf Grund von wissenschaftlichen und langjährigen Erfahrungen.
Komplette Wintergärten
aus Eisenkonstruktion.
Glänzende Referenzen. **Solide Ausführung.**

Solides hält Stand! Tausende rauchen, stets nachbestellend, seit 1880 den **Holl. Tabak** v. **B. Becker** in **Seesen H. P. 129.** **10** Pfd. franko **8 Mk.**

Carl Gronewaldt
Berlin N. 58. ✱ Gegründet 1877. ✱ **Hamburg.**
Alleiniger Fabrikant der
präm. Voss'schen Düngermischungen.
Billigste Bezugsquelle für
Hornspäne, Hornmehl, Knochenmehl, Chile-Salpeter, Superphosphat, Thomasmehl, Kainit etc.

Welche Schattendecken sind die stärksten und auf die Dauer billigsten?
Das sind die

mit den **Schnallengliederketten aus verzinktem Bandeisen.** Größte Zugfestigkeit. Dieselben liefert
Ed. Zimmermann, Altona a. d. Elbe,
Spezialfabrik für Gewächshäuser, Wintergärten, Veranden und Frühbeetfenster usw. Etabliert 1870.

Koche auf Vorrat!

Wecks Apparate zur Frischhaltung aller Nahrungsmittel
sind berufen, eine Umwälzung in der Küche aller Länder herbeizuführen.

Einfach, solide, zuverlässig!

Seit Jahren haben sich die Apparate in zehntausenden Familien bewährt. Für Hotels, Pensionen, Krankenhäuser, Genesungsheime von epochemachender Bedeutung.

Man verlange ausführliche Drucksachen, sowie Probenummern der Zeitschrift „Die Frischhaltung“ von

J. Weck, Ges. m. b. Haftung, Oeflingen, A. Säckingen (Bad.).

Areal 1300 Morgen.

Hauptkatalog
ist soeben erschienen.

L. Späth,
Baumschulenweg b. Berlin.

Mehrere gut erhaltene

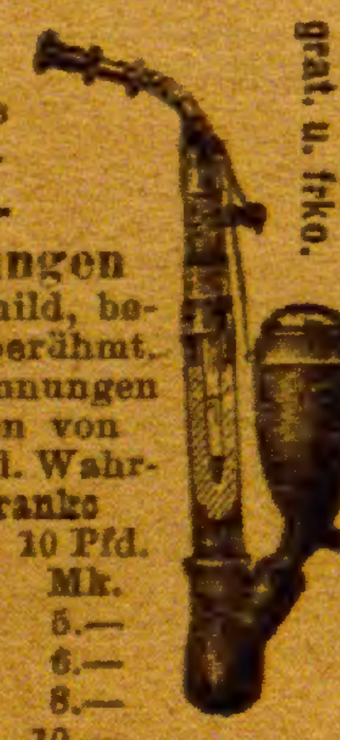
Gartenwerke,

neueste Auflagen, noch tadelfrei, sind bill. zu verkaufen: 1. Vilmorins Blumengärtnerei, mit koloriert. Tafeln, von Voss verfaßt. 2. Rosenkultur von Strasser. 3. Kräuterbuch von Dr. M. Willkomm oder Pflanzen-Atlas. 4. Obstbaumzucht von Gaucher. 5. Palmengarten von Frankfurt von Aug. Dieber. Gebote direkt an

Carlo Hausmann,
Bad Reichenhall (Oberbayern).

Umsonst

erhält jeder zu 1. Sendung eine kurze f. Gesundheitspfeife oder e. lange Pfeife.



Preisliste grat. u. frko.

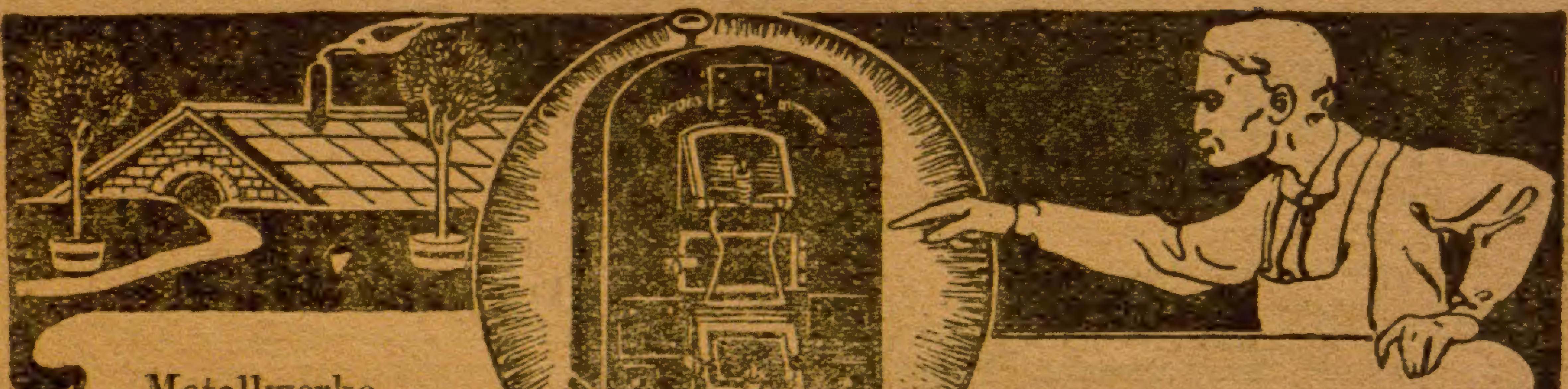
Hartungs-Tabak-Mischungen
sind arom. leicht, mild, bekömmlich und weltberühmt. Zahlreiche Anerkennungen und Empfehlungen von Rauchern beweisen d. Wahrheit. Wir liefern franko

	5 Pfd. Mk.	10 Pfd. Mk.
Mischung II	3.—	5.—
„ I	3.50	6.—
Förstertabak	4.25	8.—
Pastorentabak	5.—	10.—

100 St. Zigarren 3.20, 3.50, 3.60, 3.90, 4.—, 4.20, 4.30, 4.40, 4.60, 4.80, 5.—, 5.30, 6.— Mk., von 500 St. an franko.

Garantie: Zurücknahme.

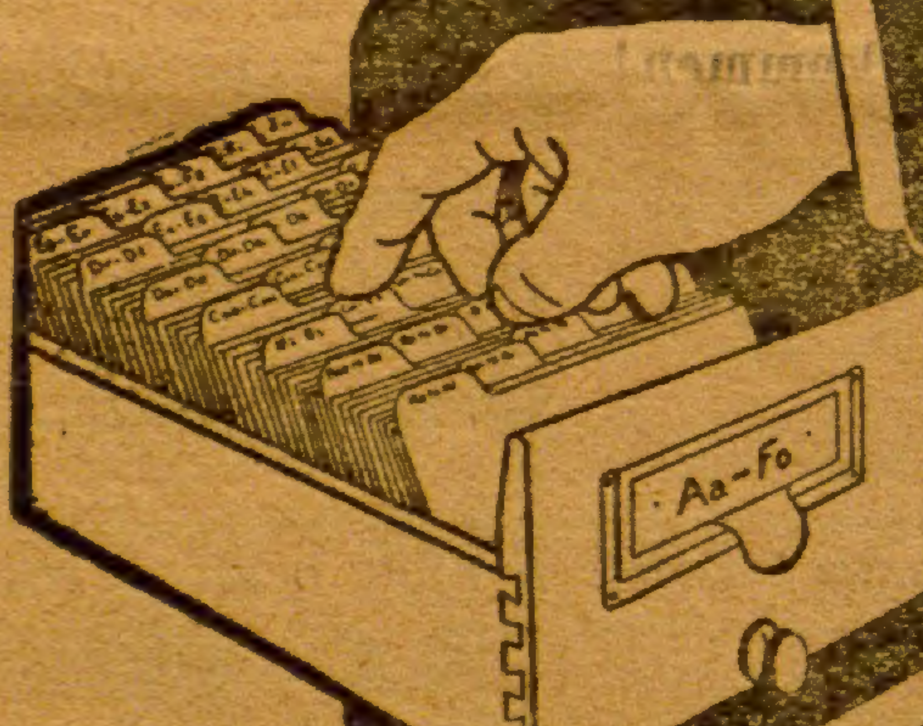
Roeser, Hartung & Gelbcke,
Erfurt 5,
Tabakfabrik.



Metallwerke
Bruno Schramm
G. m. b. H.
Ilversgehofen-Erfurt 2.
Verlangen Sie Prospekt C.

Caloria

Schramms
gußeiserner Patent-Gegenstrom-Glieder-Kessel für Warmwasser-heizung.
„Der Beste von Allen.“
Kostenanschläge umsonst.



An Hand der „Glogowski-Kartothek“

läßt sich in jedem, selbst dem größten Betriebe eine nie versagende Uebersichtlichkeit und Kontrolle des Ganzen, wie jedes einzelnen Teiles erreichen. Die Glogowski-Kartothek wirbt Kunden, treibt Geld ein, erinnert an Termine, weist Umsatz und Verdienst nach, kontrolliert Personal und Material, spart Zeit, Arbeit und Geld, weiß alles, paßt für jeden Betrieb! In Gebrauch bei vielen Behörden, Instituten, kommerziellen und industriellen Klein-, Mittel- und Großbetrieben jeder Art, Aerzten, Juristen etc. etc. Reichhaltige Spezial-Literatur sowie Vorführung kostenlos.

GLOGOWSKI & Co.
BERLIN, Friedrich-Straße 83

Winterharte
Coniferen!
in groß. Auswahl hat billig abzugeben
A. E. Hauffe, Pulsnitz (S.).

Grotten-Tuffsteine für Gärten und Wintergärtendekorationen direkt ab Gruben billigst
Carl Scheide, Greußen i. Thür.
Spezialhaus für Grotten, Ruinen- und Felsenbau.
Vertreter gesucht. — Illustr. Prospekte frei. — Feinste Empfehlungen

---

GUSTAV BILD FABRIKGESCHÄFT.
BRIEG BEZ. BRESLAU.

SPECIALFABRIK FÜR
GEWÄCHSHAUSBAU UND HEIZUNGEN

Gewächshäuser in kombin. Holz- u. Eisenkonstruktion mit Lärchenholz- und Pitchpinesprossen.

Bewährtes Heizsystem. Schmiedeis. geschweisste Heizkessel · Gegenstromkessel. Firstlüftung.

FENSTER, SPALIERE, DRAHTZÄUNE U. THORE.
Kataloge u. Kostenanschläge stets gern zu Diensten.

S. Kunde & Sohn

Gegr. 1787.

Dresden-A. 36 Kipsdorferstr. 106

Cataloge gratis und franko!

Jedes Werk- S. KUNDE & SOHN DRESDEN unserer zeuge trägt diese Marke.

Für jedes Stück übernehmen wir volle Garantie!

Zusendung prompt per Nachnahme oder Vorherzahlung, **von 10 M. an franko! Preise ohne Leibriemen à M. 1.20 niedriger!** Preis für 1 Tasche **4teilig** (wie Abbildung) mit Leibriemen, ohne Werkzeug **M. 4.70,** mit Werkzeug in nur bekannt erster Qualität zu **M. 11.50, 12.50, 13.50, 14.50, 15.50, 17.10, 18.—, 19.50.** — Tasche **6teilig** für Schere, 3 Messer, Abziehstein und Baumsäge mit Leibriemen, ohne Werkzeug **M. 5.70,** mit Werkzeug Preise wie oben, jedoch erhöht um **M. 3.40.** — Tasche **1teilig** mit Leibriemen **M. 3.70,** mit Inhalt 1 Gartenschere **M. 5.70, 6.20, 7,70, 8.20, 9.70, 10.70, 11.70, 13.20.**

Prima Juchten Taschen,

überaus dauerhaft und schön gearbeitet.

Jedem Gärtner und Gartenfreund höchst willkommen!

Schmuckrasen.

	Kilo 500	50
	Mark	
Tiergartenmischung . .	205	21
Leipz. Promenad.-Mischg.	215	23
Frankfurt. Palmengarten-Mischung	225	24
Fürst Pückler (Trocadero)	265	27
Mischg. f. kl. Stadtgärten	295	31
Feinste Teppichrasen-Mischung	245	25
Lawngras, feinste engl. Mischung	385	30
Mischung für große Parkanlangen	185	20
do. für halbschatt. Plätze	335	36
Lolium perenne, schott. Saat	155	16

sowie alle andern Grassaaten.

Preisliste über Feld- und Gartensaaten gratis und franko.

Carl Robra,
Aschersleben.
— *Gegründet 1870.* —

Torfmull!

in Packleinen gepackt per Ballen, ca. 200 Pfund, bei Abnahme einzelner Ballen à Ball. Mk. 4.50, bei Abn. v. 10 Ballen in e. Send. à Ball. Mk. 3.75 ab hier per Nachnahme.

Rob. Sander, Leiferde
(Hannover).

Versäumen Sie nicht,

falls Sie Blumenliebhaber od. Gartenbesitzer sind, den reich illustrierten Katalog der Firma

Oskar Knopff & Co. • Erfurt

Gegr. 1832. Samen- und Pflanzenhandlung Gegr. 1832.

kostenlos einzufordern.

Rhabarberpflanzen,

verbesserte **Queen Victoria** (garantiert echt, nicht aus Samen gezogen), die beste Sorte für den Massenanbau starke Klumpen 10 Stück 2,50 Mk., 50 Stück 8 Mk., ‰ 15 Mk., ‰‰ 145 Mk.

H. Carstens,
Curslack bei Hamburg.

Unübertroffen mit Staatsmedaille und ersten Preisen ausgezeichnet ist die

Pedalspritze

beste Garten- und Feuerspritze. Preislisten umsonst

Albert Wilde Maschinenfab. Luckenwalde. 6.

Alle

Bäume aus rauher Lage in Massen. Katalog gratis.
Josef Koschwanez,
Miltenberg a. M.

Gesetzlich geschützt.

Ein

Veredelungsmesser

zu allen Veredelungsarten, hauptsächlich für den praktischen Geisfußschnitt. Unentbehrlich für sehr frühe Veredelungen.

Preis inkl. Schärfstein Mk. 4,50. Porto extra.

Versand gegen Nachnahme direkt von den Fabrikanten

Feinenburg & Clemens,
Aufderhöhe bei Solingen.

Thüringer Grottensteine

zur Anlage von Grotten, Ruinen, Wintergärten, Felsenpartieen, Wasserfällen, Böschungen. Gärtner erhalten Rabatt. — Vertreter gesucht. — Preislisten, Skizzen u. Referenzen gratis u. franko.

Otto Zimmermann, Hoflieferant,
Greußen (Thür.).

Mistbeet-Fenster

aus Schmiedeeisen oder Ia. Pitch-pineholz mit eisernen Kopf- und Fuss-stücken verzinkt od. angestrichen, Holzfenster geölt,

liefert billigst als Spezialität

Gerh. Rubruck,
Köln-Ehrenfeld,
Fabrik für Gewächshausbau und Heizungs-Anlagen.

Einmach-Büchsen

aus Blech gezogen und verzinnt, mit äußerst bequemem sich. Verschluß, **sehr solide,** im Gebrauch best. bewährt, liefern billigst

Rheinisch-Westfälische Sprengstoff-Akt.-Ges.,
Abteilung: Zieh-, Preß- und Stanzwerke,
Köln.

Von dem in unserm Verlage erschienenen

Gartenrat-Kalender 1906,

Preis Mk. 1,25 und 20 Pfg. Porto, sind noch einige Exemplare vorrätig.

Verlag des „Deutschen Gartenrats“
Jahannes Räde
Berlin W. 15, Uhlandstraße 146.

Die Werbetätigkeit unsrer Leser

für die Gewinnung neuer Abonnenten, deren sich „Der Deutsche Gartenrat“ seither in so reichem Maße erfreuen durfte, soll auch in diesem Jahre durch eine Anzahl wertvoller Prämien belohnt werden. An die Gewährung der Prämien ist die Bedingung geknüpft, daß neben der eigenen Postquittung diejenigen der neuen Abonnenten eingeschickt werden, ferner ist eine ehrenwörtliche Versicherung abzugeben, daß **die als Abonnenten** gewonnenen Personen den „Deutschen Gartenrat“ bisher nicht bezogen haben. — Wir bieten für die Zuführung

von 2 neuen Abonnenten

eine **neue ziehend schneidende Gartenschere** (im Preis-Kurant von Kunde & Sohn in Dresden 6 M. Verkaufspreis).

Für 5 neue Abonnenten

ein Exemplar **Gaucher, Praktischer Obstbau.** Elegant gebunden. Preis 8 M.

Für 10 neue Abonnenten

ein **Holosteric-Barometer** (im Katalog der Firma Wilh. Lambrecht in Göttingen 16 M. Verkaufspreis).

Für 20 neue Abonnenten

ein **Polymeter** (Vielmesser) (im Katalog der Firma Wilh. Lambrecht in Göttingen 20 M. Verkaufspreis).

Für 50 neue Abonnenten

ein Exemplar von **Vilmorins Blumengärtnerei.** Neue Auflage, bearbeitet von A. Voss. 2 starke Bände. Elegant gebunden. Preis 56 M.

Probe-Nummern und sonstiges Agitations-Material stellen wir auf Verlangen gern zur Verfügung.

Postbestellscheine

zum eigenen Gebrauche oder zur Weitergabe an Freunde und Bekannte:

Bestellung auf ein Jahres-Abonnement.

Dieser Zettel ist unfrankiert in den nächsten Briefkasten zu stecken oder dem Briefträger mitzugeben.

Ich abonniere hiermit auf

„Der Deutsche Gartenrat“

(Verlag Johannes Räde, Berlin W. 15)

jährlich 52 Nummern für M. 5,— frei ins Haus.

Name u. Stand: ....

Wohnung: ....

Postort: ....

Bestellung auf ein Jahres-Abonnement.

Dieser Zettel ist unfrankiert in den nächsten Briefkasten zu stecken oder dem Briefträger mitzugeben.

Ich abonniere hiermit auf

„Der Deutsche Gartenrat“

(Verlag Johannes Räde, Berlin W. 15)

jährlich 52 Nummern für M. 5,— frei ins Haus.

Name u. Stand: ....

Wohnung: ....

Postort: ....

Verantwortlicher Redakteur: A. Voss, Groß-Lichterfelde. — Verlag von Joh. Räde, Berlin W. — Druck von G. Uschmann, Weimar.